

# RCKSTR

seit 2004

[rckstr.ch](http://rckstr.ch)



**FABER**  
Selbstverliebter  
Chanson-Charme

**DIGITAL NOMADS**  
Einmal Job zum  
Mitnehmen, bitte!

**ALGIERS**  
Aussenseiter  
ohne Komplexe

**HALLO SOMMER!**  
Surfen in Frankreich  
oder Schwimmen  
in der Schweiz -  
RCKSTR  
weiss wo!

*Unkatzensiert nur in  
der Print-Ausgabe!*

NEUE PLATTEN VON

Itchy • Haim • Sheer Mag • KMFDM • Baba Shrimps • Lorde • Toro Y Moi

# PERFECTLY

# MIXED



SMIRNOFF

-ICE

## IMPRESSUM

**CHEFREDAKTORIN**  
Katinka Oppeck (kätt)

**REDAKTIONSPRAKTIKANTEN**  
Loris Gregorio (log)  
Michelle Kuhn (miku)

**REDAKTION**  
Michael Rechsteiner (rec)  
Rainer Etzweiler (rez)  
Schimun Krausz (shy)  
Zoé Zimmermann (zeter)

**FREIE AUTOREN**  
Andy Lanzone (lance)  
Johanna Senn (josé)  
Kim Schärer (kss)  
Luisa Bider (bibbi)  
Manuel Maissen (vlct)  
Midi Gottet (gott)  
Nadine Wenzlick (naw)  
Patrik Wydler (pat)  
Raffaella Kolb (raf)  
Sven Düscher (sdu)  
Valérie Hug (vug)

**FOTOGRAFEN**  
Luca Michelli  
Melanie Schweizer  
Tatjana Rüeeggger

**GRAFIK & LAYOUT**  
Patrick Campolongo

**KORREKTORAT**  
The mighty World Wide Web

**VERKAUF**  
Rainer Etzweiler  
Robin Brühlmann  
Samuel Rudolf von Rohr  
Zoé Zimmermann

**PROPAGANDA & EVENTS**  
Jessica Fall  
Zoé Zimmermann  
Yuki Hubmann  
Sara Hausammann  
Thierry Klaus

**DISTRIBUTION**  
Pit Kägi

**TEAM ROTKREUZ**  
Martin Schiess  
Henna Matter

**TEAM WÄDENSWIL**  
Monika Bestel  
Walti Bestel  
Katrin Widmer

**PROMOGIRLS**  
Anja, Anika, Becci, Dennis, Giulia, Hannah, Julia, Lina, Meret, Michelle, Michelle, Nadja, Oliver, Sabrina und Stéphanie

Liebe Leserinnen  
und Leser,

erinnern Sie sich noch an meine Zeilen im letzten Heft? Als ich sagte, ich sei bereit für den Sommer? Sie dürfen mich jetzt kräftig auslachen, denn wie das Bild oben rechts eindrücklich beweist: Ready sieht anders aus! Eine Woche Spanien und meine Haut sieht aus wie die von Zoidberg. Aber spulen wir doch mal zurück. Schon am ersten Tag hatten mich die bösen UV-Strahlen im Visier. Kaum am Strand von Valencia angekommen, brannte die Sonne auf meine Alabasterhaut und weil es entlang der gesamten Strandpromenade zwar viele betrunkene Engländer gab, aber keinen einzigen Laden der Sonnencreme verkauft, bin ich nach zwei ungeschützten Stunden am Meer erst mal ins Hotelzimmer geflohen, um den bereits entstandenen Schaden zu begutachten. Resultat: Sonnenbrand am Rücken.

Nach einigem Herumjammern und «Mimimi, immer ich»-Sagern versuchte ich es am nächsten Tag dann doch nochmal mit der Lichtschutzfaktor-Schnitzeljagd. Im Supermarkt weit weg vom Strand wurde ich fündig, SPF 50. Bäm. Her mit dem ultimativen und allerhöchsten Schutz, den man für Geld kaufen kann. Grosszügig habe ich mich eingecremt. Und vor allem immer wieder. Resultat: Sonnenbrand im Gesicht. Meine Nase sieht jetzt so aus, wie die von meinem Onkel, wenn er sich wieder mal am Weihnachtsmarkt durch die Punschstände degustiert hat.

Aber gut, auch ich lerne mal aus meinen Fehlern - auch wenn ich dafür meist etwas länger brauche, als andere. Tag 3 am Strand. Die Sonnencreme befindet sich nun überall: Achseln, Ohren, sogar die Lippen sind eingecremt. Überall wo die Sonne auch nur bedingt scheinen könnte, bin ich geschützt. Bloss das Dekolleté hab ich vergessen, wie man unschwer am schon erwähnten Beweisbild erkennen kann. Nun trage ich wohl für den Rest meiner Tage ein sonnengebräuntes Lätzchen um den Hals.

Und wenn Sie jetzt denken, ich hätte an Tag 4 von 5 endlich mal meine Ruhe gehabt, liegen Sie mächtig falsch. Die Zeit im Schatten zu verbringen war ein frommer Wunsch, der sich aber schnell zu einem Besuch im Höllenfeuer verändern kann, wenn man dabei friedlich einschläft. Die Sonne wandert nämlich und somit auch der Schatten. Resultat: Sonnenbrand auf der Kopfhaut. Für was habe ich eigentlich Haare am Kopf, wenn sie mich nicht vor Fremdeinwirkung schützen? Am letzten Tag hat es dann endlich geregnet. Ich war noch nie so froh, dass es im Urlaub auch mal pisst. Was Sie aus dieser Geschichte lernen sollen? Die Sonne ist ein verdammtes Arschloch und will uns alle töten. Schützen Sie sich also vor ihren Deathrays, vor allem wenn Sie unsere Sommertipps ausprobieren, die wir in dieser Ausgabe für Sie zusammengestellt haben. Wir wollen Sie ja nicht mit Absicht in Gefahr bringen.

In Liebe und mit ewigem Sonnenbrand,

*Katinka Oppeck*

# RCKSTR

**VERLAG**

Youngcom AG  
Blegistrasse 1  
CH-6343 Rotkreuz

**GESCHÄFTSFÜHRER**

Joel Meier

**ANZEIGEN**

Rainer Etzweiler  
Zoé Zimmermann  
Samuel Rudolf von Rohr  
TEL +41 43 333 09 04  
FAX +41 43 333 09 06  
rockstar@rockstar.ch  
www.rockstar.ch

**REDAKTIONSADRESSE**

RCKSTR Mag.  
Sihlhallenstrasse 19  
CH-8004 Zürich  
TEL +41 43 333 09 05  
FAX +41 43 333 09 06  
redaktion@rockstar.ch

**DRUCK**

Die Wattenscheider  
Medienvertriebs GmbH  
D-44867 Bochum

**VERTRIEB**

Youngcom AG  
Passive Attack GmbH  
Modul Kultwerbung

**AUFLAGE** 50'000 Ex.

**LESER** 115'000  
(MACH 2012-2)

**JAHRESABO** CHF 69.-  
abo@rockstar.ch

**ABOVERWALTUNG**  
Zoé Zimmermann

Mediadaten, Infos und AGBs: [www.youngcom.ch](http://www.youngcom.ch)

Teilnahmeberechtigt an Wettbewerben, Preisausschreibungen und Verlosungen sind alle Personen. Teilnahme an allen Verlosungen (auch SMS) per Postkarte an RCKSTR Mag., Wettbewerb «Betreff», Sihlhallenstrasse 19, 8004 Zürich möglich. Kontakt- oder persönliche Angaben sind nur für den internen Gebrauch bestimmt. RCKSTR Mag. behält sich vor, die Teilnehmer auch in anderem Zusammenhang per Post, E-Mail oder SMS anzuschreiben. Sachpreise können nicht umgetauscht, zurückgegeben oder in bar ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es wird keine Korrespondenz geführt. Jegliche Verwendung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für unaufgefordert eingesandte Dokumente, Druckfehler und irrtümliche Versprechen/Angebote übernimmt der Verlag keine Haftung. Member-Angebote so lange Vorrat. RCKSTR Mag. ist eine eingetragene Marke der Youngcom AG © 2017

**young:com**



**SEITE**  
**20**

**Boozy Babes:**  
**Die besten Sommerdrinks!**



**SEITE**  
**14**

**Alle wollen Faber!**  
**Wir haben ihn (getroffen).**



**SEITE**  
**18**

**Raus mit Ihnen:**  
**Erleben Sie unseren Sommer!**



**SEITE**  
**32**

**Pool Party:**  
**Die besten Badis!**



**SEITE**  
**48**

**«Tekken 7» – Das Review**  
**und die besten Outfits!**



**Covergirl:** Jelena Cikoja  
**Fotograf:** Phillip Gätz c/o PAM  
**Hair & Make-up:** Kevin Lim  
**Styling:** Sarina Nowak  
**Lingerie/Bikini:** aSS – a Swiss String



**SEITE**  
**12**

**Algiers:**  
**Vom Underground zur Depeche-Mode-Support-Band.**

- ★ **INTRO**
- 06 Frischfleisch
- 08 RCKSTR presents
- 10 Hit That Shit
- ★ **THEMA**
- 16 Digital Nomads
- 18 Sommeraktivitäten
- 20 Sommerdrinks
- 32 RCKSTR-Badi-Guide

- ★ **MUSIK**
- 06 Frischfleisch
- 12 Algiers
- 14 Faber
- 07 3 Alben des Monats
- 44 Album-Reviews
- ★ **GAMES**
- 48 «Tekken 7»
- 50 «Get Even»
- 51 Kurz-Reviews

- ★ **STYLE**
- 40 Took the Look: Summer Edition
- 41 Trendbarometer
- 42 Shopping: Bikiniboo
- 42 Worst Dressed
- ★ **REISEN**
- 38 Jo&Joe Hossegor

- ★ **MOVIES**
- 52 «Whitney: Can I Be Me»
- 54 «Okja»
- 53 Kino-Kurzreviews
- 54 Heimkino
- ★ **KULTUR**
- 64 From Langstrasse With Love

- ★ **AUSGEHEN**
- 56 Gig-Previews
- 58 Party-Previews
- ★ **KOLUMNEN**
- 08 Lifecoach
- 10 Sexratgeber
- 66 Midi Gottet in «Das Letzte»

06 Frischfleisch 42 Bikiniboo 16 Digital Nomads 52 «Whitney: Can I Be Me»  
40 Took the Look: Summer Edition 54 «Okja» 50 «Get Even» 32 Der RCKSTR-Badi-Guide  
64 From Langstrasse with Love 38 Jo&Joe Hossegor



▶▶ NEUMANN.BERLIN

STUDIO SET

# THE PERFECT Guitar Female Vocals Brass Woodwind Male Vocals Drums Bass Percussion Strings Piano You Name It MIC



## TLM 107

Our most versatile model, perfectly tuned in to bring out every note. Now available as a studio set.

Also available in black



*Listening to the recordings, the whole editorial team was all smiles.*

PROFESSIONAL AUDIO MAGAZIN

*The sound appears very modern, yet conveys an entirely unique charm.*

XOUND MAGAZIN

*This leads to an exceedingly natural sound image of highest fidelity.*

RECORDING MAGAZIN, GERMANY

*Particularly convincing are the good dynamic behavior and crispness. The overall sound could be classified as direct and pleasantly silky.*

AMAZONA.DE

*This is a fantastic all-around workhorse.*

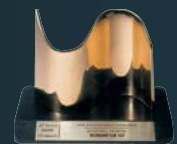
RECORDING MAGAZINE, USA

*It's hard to imagine a recording situation that it couldn't master with a touch of class.*

SOUND & RECORDING MAGAZIN

*(...) a very practical microphone, convincing in every respect, and excellent value.*

MUSIKER-BOARD.DE



TEC AWARD 2014

## FRISCHFLEISCH

Mal brandneu, mal in neuem Gewand und manchmal auch erst jetzt im internationalen Markt angekommen: Hier finden Sie die frischesten Acts des Monats Juli.

# CONFIDENCE MAN

In Australien gibt's nicht nur Dinge, die einen sofort umbringen wollen, sondern auch schöne Sachen, mit denen man sich gerne beschäftigt. Tolle Drag Queens zum Beispiel, wie Courtney Act, die sogar mal bei «Australian Idol» ins Halbfinale einzog. Während Courtney Act hauptsächlich hübsch ist und auch ein bisschen singen kann, sollte das musikalische Aushängeschild des Landes aber doch lieber die Band Confidence Man sein. «Confident Music for Confident People» schreiben sich die beiden Drahtzieher Janet Planet und Sugar Bones auf die Fahne und wer die fröhlich-bunten Songs der Australier hört, versteht, was hier gemeint ist. Tracks wie «Bubblegum» (es geht lyrisch tatsächlich einfach nur darum, wie gern Sängerin Janet gerade Kaugummi hätte) oder «Boyfriend» (auch hier ist der Titel Programm: Der Freund redet zu viel und eigentlich ist er eh nur eine Wiederholung aller früheren Ex-Freunde) sprühen förmlich vor Lebensfreude, Coolness und Retro-Charme. Wer Confidence Man am diesjährigen Openair St. Gallen verpasst hat (so eine Band lässt man aber auch nicht erst um 3 Uhr morgens auf die Meute los!), sollte sich schleunigst mit ihnen beschäftigen. Wer will schon auf Musik verzichten, die nach Pool Partys, Schirmchendrinks und reichlich Sonne klingt? Eben. (kätt)

**FÜR FANS VON:**  
**LE TIGRE, NORTHEAST PARTY HOUSE, ALI BARTER**

# SHEER MAG

Keine drei Sekunden dauert es, bis das Bein mitwippt. Keine fünf, bis man sein Herz an Sheer Mag verloren hat. Wer den Debüt-Longplayer «Need To Feel Your Love» einlegt, sollte sich mental lieber auf eine gehörige Portion Gitarren und Gekreische gefasst machen. Denn Ian, Hart, Tina, Kyle und Matt machen keine sanften Lovesongs, sie spielen harte Riffs und singen laut von unerwidelter Liebe und sozialen Missständen. Klar, ab und an bekommt auch Sängerin Tina mal Schmetterlinge im Bauch, allerdings sorgt ihre Stimme – gepaart mit einer Prise Reverb und Distortion – auch bei zuckersüßen Lyrics für dieses seltsam-aggressive Gefühl. Nicht gemein oder hassend, eher drängend und ungeduldig. Ein Gefühl von Aufbruch und Neuanfang. Von Tatendrang und

Entschlossenheit. Sheer Mag sprechen über den modernen Schmerz unserer Generation: Unser Planet stirbt, die Menschheit hasst sich gegenseitig und jederzeit könnte das Ende kommen, doch trotzdem machen wir weiter, versuchen zu überleben und das Beste aus der Situation zu machen. Mit dem klagenden Gesang und den catchy Riffs der Band aus Philadelphia, hat dieser Zustand nun einen hoffnungsvollen Soundtrack bekommen. Danke dafür! (kätt)

**FÜR FANS VON: WHITE REAPER, PRIESTS, BEACH SLANG**

➔ Das Debütalbum «Need To Feel Your Love» ist ab 14. Juli erhältlich.

# CELLAR DARLING



**WIR  
VERLOSEN  
3 BANDSHIRTS  
VON  
CELLAR DARLING**

Alle Infos unter  
[RCKSTR.ch/win](http://RCKSTR.ch/win)

Bei Cellar Darling von Frischfleisch zu reden grenzt schon fast an Blasphemie. Über zehn Jahre Erfahrung als Mitglieder der Schweizer Folk-Metal-Schwergewichte Eluveitie zeugen von der Qualität des Trios. Anna Murphy, Ivo Henzi und Merlin Sutter verliessen praktisch zeitgleich die Band vor gut einem Jahr, um sich neuen Wegen zu widmen. Und dieser neue Pfad wurde schnell gefunden und mit Präzision und Liebe gepflegt. Die drei Schweizer bezeichnen sich selbst in ihrer Biographie als «Storytellers», sie fungieren als Geschichtenerzähler alter Mythen und Legenden, die in ein neues, faszinierendes musikalisches Gewand gehüllt werden. Daraus resultiert das Debut-Album «This Is The Sound». Wie auch schon bei Eluveitie brauchen sich die drei vor der internationalen Konkurrenz nicht zu verstecken; im Gegenteil, sie haben es geschafft, die Messlatte auf eine Höhe zu setzen, welche es erst mal zu erreichen gilt. «This Is The Sound» ist erst der Anfang einer grossartigen Karriere. Wir freuen uns über das, was da noch kommen mag. (pat)

**FÜR FANS VON:  
ANNEKE VAN GIEBERGEN, ELUVEITIE, WITHIN TEMPTATION**

➔ Das Debütalbum «This Is The Sound» ist jetzt erhältlich.

## Die **3** LIEBLINGS RELEASES des Monats



**INDUSTRIAL-ROCK**

**KMFDM**

YEAH!  
EARMUSIC

Bevor die Industrial-Pioniere KMFDM um Sascha Konietzko im August ihr bereits zwanzigstes Studioalbum veröffentlichten, haben sie vorab schon mal die EP «Yeah!» als Vorgeschmack raus. Und verdammt, diese EP macht Laune auf mehr! Darauf zu finden sind die beiden neuen Songs «Hell Yeah» und «Freak Flag» sowie drei Remixe und Edits. Schon beim ersten Ton wird die Marschrichtung klar und auch das neue Material von KMFDM drückt, bis der Subwoofer die Katze inhaliert! Hell yeah, bitte mehr davon! (vlct)

★★★★★★★★☆

**FÜR FANS VON: MINISTRY, SKINNY PUPPY, KILLING JOKE**



**MODERN ROCK**

**STONE SOUR**

HYDROGRAD  
ROADRUNNER RECORDS

Kaum ist das neue Album am Markt, geht das Gebashe im Internet los. Chad Kroeger bezeichnete die Band unlängst als «Nickelback light». Ob schon dieser auf seinem jüngsten Wurf wieder die Gitarren ausgepackt hat, kann er Stone Sour aber niemals das Wasser reichen. Auf «Hydrograd» besinnt man sich auf alte Stärken und vermischt diese mit einer neuen Frische, welche man sich vom Iowa Fünfer erwartet hatte. Der Spagat zwischen Slipknot und Stone Sour funktioniert einwandfrei und beweist einmal mehr, auf welchem hohem Niveau die Band abliefert. (pat)

★★★★★★★★☆

**FÜR FANS VON:  
SLIPKNOT, FIVE FINGER DEATH PUNCH, VOLBEAT**



**POSTPUNK LIKE IT'S 1980**

**LEA PORCELAIN**

HYMNS TO THE NIGHT  
LEA PORCELAIN RECORDINGS /  
COMMUNITY PROMOTIONS

Dass es sich hier um kein Produkt aus dem britischen Postpunkzeitalter handelt, erstaunt erst mal. Julien Bracht und Markus Nikolaus heissen die zwei Buben, die als das Duo Lea Porcelain Joy Division wiederauferstehen lassen. «Hymns To The Night» ist düster, vernebelt und hypnotisierend und wenn auch die Parallelen musikalisch und gesanglich zu Ian Curtis teils zu extrem sind, kommen Lea Porcelain wuchtiger daher. Das Debüt hat internationales Potential und die hallenden Drums und wehenden Synthie-Klänge laden zur durchzechten Nacht in Manchesters Kellerclubs. (raf)

★★★★★★★★☆

**FÜR FANS VON: JOY DIVISION, THE CURE, DRANGSAL**

17. - 18.11. Dachstock / Rössli Bar / Frauenraum / ISC / Bee Flat / Club Bonsoir (Bern)

## SWISS LIVE TALENT MUSIC MARATHON



Von federleichten Popmelodien über eingängige Indie Rock-Hymnen bis zu harten Metal-Kompositionen; musikalische Köstlichkeiten gibt es in unserem Land en masse. Tagtäglich bespielen Bands und Solokünstler die kleinen Bühnen von Clubs und Bars. Vom Konzertkeller in Hinterpuffingen bis zur internationalen Bühne ist es allerdings ein weiter Weg. Der Bandcontest Swiss Live Talent will diese Odyssee etwas abkürzen. Nach bereits zwei Ausgaben hat sich der Contest zum Sprungbrett für aufstrebende Künstler gemausert. Nachdem 25 Experten der Schweizer Musikszene die eingereichten Tracks von 665 Bands durchgeackert haben, stehen nun die Nominierten in sieben Kategorien für den Swiss Live Talent Award fest. Mit dabei sind auch Namen, die wir bereits kennen: Odd Beholder, One Sen-

tence, Supervisor, Dirty Sound Magnet, John Gailo, Wassily, Dachs, Fai Baba, Zeal & Ardor, Long Tall Jefferson oder a=f/m (Bild) sind nur einige der vielen Bands, die am 17. und 18. November in sechs Berner Locations zum Konzertmarathon antreten dürfen, bei dem auch Sie herzlich eingeladen sind, ihren Favoriten vor Ort anzufeuern. Eine internationale Jury wird schlussendlich dann den Sieger des diesjährigen Swiss Live Talents küren. Gewonnen haben aber eigentlich schon alle, die auf der Bühne stehen: Die Jury besteht nämlich aus Booker, Event-Veranstalter, Clubbetreiber und Medienleute aus dem In- und Ausland. Wer hier entdeckt wird, ist also dem Ziel, erfolgreich Musik zu machen, schon einen grossen Schritt weiter. (miku/kätt)

#147 | JULI 2017

8

RCKSTR



## RCKSTR-LIFECOACH DIESMAL:

### 10 ÄUSSERUNGEN, DIE SIE BEIM BESUCH IM ALTERSHEIM BESSER FÜR SICH BEHALTEN.



- 10 «Mein Name ist Billy Numbers, Bingo-Champion in zwölf Bezirken und ich bin heute hier, um euch kleine Wichser an die Wand zu spielen.»
- 9 «Oookay, und wer von euch scharfen Hasen ist alles auf Tinder?»
- 8 «Ich suche meinen Opa. Er ist etwa so gross und trägt noch immer seine Reichsmachtuniform.»
- 7 «Welchen der Pfleger muss man hier schmieren, damit er einem die benutzten Windeln der Bewohner aushändigt?»
- 6 «Heute ist mein erster Tag als neuer Küchenchef. Scheinbar ist dieses Heim überfüllt, weil die Bewohner schlicht zu alt werden und mein berühmtes Fünf-Feuer-Chili soll dieses Problem lösen.»
- 5 «Oh, das ist jetzt etwas peinlich. Ich bin eigentlich nur dem Geruch von abgestandenem Urin gefolgt, weil ich meine entlaufene Katze gesucht habe und jetzt stehe ich plötzlich hier.»
- 4 «Lasst euch nicht davon ablenken, dass ich heute ausnahmsweise Shorts trage: Ichhh binnn derrr Toood und hier, um fünf von euch zu holen!»
- 3 «Yaaasss queen, we all lit fam!?»
- 2 «Erzähl mir doch etwas aus deiner Jugend, Oma. Wie war das damals, als sie in Frankreich all den Edelleuten die Köpfe abschlugen?»
- 1 «Ich habe nicht den ganzen Tag Zeit, deshalb zum letzten Mal: Wer von euch hat in der Zeitung diese Anzeige für zahnlose Blowjob aufgegeben?»

16.7. Volkshaus (Zürich)

## BRIAN SETZER

Nach sechs Jahren Abstinenz beehrt uns die US-Gitarren-Legende mit der Föhntolle endlich wieder einmal in Zürich. Aktuell sind die Stray Cats mal wieder inaktiv. Doch Brian Setzer ist es mitnichten und streunt mit seiner Rockabilly Riot! Tour um die Konzerthäuser der Welt. Mit den Stray Cats gelang dem Trio um Brian Setzer das Kunststück, Rockabilly in den 80ern zu einem unsäglichen Revival zu führen. Über Dekaden hinweg und drei Grammys später, fährt Setzer weiterhin grosse Erfolge mit seinem pointierten, unverstaubten Rock'n'Roll im Stil der 50er ein. Wer den Ausnahmekönner am 16. Juli verpasst, dürfte weitere, lange Jahre warten müssen. (lance)



WIR  
VERLOSEN  
**5 x 2**  
TICKETS!

Alle Infos unter  
[RCKSTR.ch/win](http://RCKSTR.ch/win)

6. - 22.7. Dreiwiesen (ZH)

## LIVE AT SUNSET

1996 fing alles an. Mit genau einer Band am Line-up (Andreas Vollenweider & Friends, um genau zu sein). Seither wuchs das Live at Sunset stetig und konnte schon Acts wie Lou Reed, Patti Smith, Sting, Diana Ross, B.B. King, Tori Amos und sogar die Backstreet Boys auf die Wiese in der Nähe des Dolders locken. Und auch 2017 finden sich wieder einige Leckerbissen am Programm: So beehrt zum Beispiel der «Tiny Dancer» Elton John das Festival in Zürich, oder auch Mary J. Blige, die mindestens so eine ellenlange Setlist mitbringen kann, wie der bebrillte Kollege am Piano. Mit Norah Jones und Katie Melua kommen nochmal zwei starke Frauenstimmen in die Limmatstadt und mit Züri West und Stiller Haas sind auch die Lokalmatadoren am Line-up vertreten. Unser Hauptaugenmerk liegt aber am 11. Juli, denn da steht Brian Molko mit seiner Band Placebo (Bild) auf der Bühne. Zwar ist das letzte Lebenszeichen in unseren Breitengraden noch nicht so lange her - im November 2016 bespielte die Band das Zürcher Hallenstadion - doch wer Placebo schon einmal live erleben durfte, weiss: Jeder Gig ist Pflicht. So viel Gefühl und Nostalgie bringt sonst selten jemand auf die grosse Bühne - geschweige denn in einem solch hübschen Setting wie es das Live at Sunset verspricht. Der Name des Festivals kommt nämlich nicht von ungefähr. Dort oben beim Dolder hat man nicht nur einen atemberaubenden Blick über die ganze Stadt, sondern kann beim Sonnenuntergang auch noch viel inbrünstiger «Cause there's nothing else to do, every me and every you» singen. (kätt)



WIR  
VERLOSEN  
**3 x 2**  
TICKETS!  
für das Konzert  
von PLACEBO

Alle Infos unter  
[RCKSTR.ch/win](http://RCKSTR.ch/win)

## GO-GO-GOSSIP

Die Dreharbeiten zu «Deadpool 2» sind in vollem Gange und schon im Juni 2018 kommt der verquere Superhero endlich wieder auf die grosse Leinwand. Zuerst



will Hauptdarsteller Ryan Reynolds aber erst mal seinen neuen Sidekick vorstellen: Der 14-jährige Julian Dennison, den manche schon aus «Hunt For The Wilderpeople» kennen.

Nachdem Justin Bieber schon Metalfans verärgert hat, indem er bei seinen Konzerten Led-Zeppelin-Shirts trug, kommen jetzt auch **Kylie und Kendall Jenner** in die Bredouille. Sie haben ihre überschminkten Instagram-Gesichter über bekannte Fotos von Ozzy, Metallica oder Black Sabbath gelegt. Verkauft werden diese Shirts aber nicht – weil sich die betroffenen Musiker beschwerten.



RCKSTR.I.P. – **Dave Rosser**, Gitarrist der US-Band Afghan Whigs, verstarb am 28. Juni im Alter von nur 50 Jahren. Der Musiker, der auch in zahlreichen anderen Bands tätig war, wurde letzten Oktober



mit Darmkrebs diagnostiziert. «Es schmerzt uns, unseren Freund und Bruder sowie unsere Inspiration zu verabschieden», schrieben Afghan Whigs auf ihrem Facebook-Profil. «Danke, dass ihr ihn alle in eurem Herzen behalten habt. Er wird für immer in unserem bleiben.»

## LOVE GURU

### JÖRGEN MAITHUNAS ZWEITE MEINUNG FÜR LIEBE, SEX UND PARTNERSCHAFT

Täglich wenden sich Rat-suchende an ausgebildete Fachleute in Sachen Lie-besdingen und erhalten dabei meist Antworten, in denen sie sich offen und ehrlich den eigenen Emotionen und Bedürf-nissen des Partners stel-len müssen. Urgh! Wem das zu viel Stress ist, gibt Jörgen Maithuna hier eine zweite Einschätzung. Sein Rat mag nicht der bes-te sein, aber das haben wir bereits geahnt, als er sich beim Bewerbungsges-präch mit seinem Namen vorgestellt hat.



**Emile (58) klagt in der Ratgeberkolumne «Fux über Sex» auf Blick Online, dass er täglich zehn Mal Sex habe und das mit vier oder mehr Frauen, weswegen er sich jetzt Sorgen mache, sexsüchtig zu sein.**

### DOKTOR SEX RÄT:

Frage dich, ob du dich dabei wohl fühlst.

### JÖRGEN MAITHUNA RÄT:

Emile, also bitte. Die Antwort ist ziemlich offensichtlich: Du bist nicht sexsüchtig - aber ein furchtbarer Angeber. Zumal es sich gemäss deinen Angaben bei den Partnerinnen grösstenteils um Ex-Freundinnen handelt, die allesamt wieder angekrochen kommen und sich verzückt um deinen 58-jährigen Penis versammeln, als wäre er ein goldenes Kalb im Schatten von Berg Sinai. Was wäre deine zweite Frage gewesen, Emile? «Liebhaber Nummer 3 wird von mir jeweils mit so vielen multiplen Orgasmen erschüttert, dass sie anschliessend kaum noch den Weg aus meiner 24-Zimmer-Villa findet. Was soll ich nur tun?» Oder: «Was für Fahrradhosen empfehlen Sie einem Mann, dessen Schwengel so gross ist wie eine 2-Liter-Thermosflasche?» Wird erwachsen, Emile! Die Sexratgeber-Kolumnen unserer Medienlandschaft sind nicht dazu da, damit du darin mit deinen durchgeögelten Verflommenen angeben kannst - die, unter uns gesagt, spätestens jetzt voneinander Verdacht schöpfen werden. Denn wie viele 58-jährige Knacker gibt es hier schon, die offensichtlich den ganzen Tag ohne Hosen verbringen müssen und sich nach jedem Orgasmus eine Adrenalinspritze verpassen?

### SIEGERTIGER SAGT:

«Der Stoff meiner Badehose wurde von der NASA entwickelt. Schliesslich haben die dort am meisten Ahnung von gewaltigen Raketen.»

### Wackedei des Monats

### Amber Rose

The bush is back! Also nicht nur die Band von Gavin Rossdale mit einem neuen Album, sondern vor allem auch der in den unteren Körperregionen der Damenwelt. Als flauschiges Aushängeschild dieser Retro-Bewegung im Intimfrisurenbereich hat sich Amber Rose zur Verfügung gestellt. Sie will aber eigentlich nicht einfach nur ihre pelzige Pussy ins Internet stellen, sondern mit ihrer Freizügigkeit auf den kommenden Slut Walk in Amerika hinweisen, den das US-Model organisiert, um damit auf Sexismus in unserer Gesellschaft hinzuweisen. Ein frommer Wunsch, den ganz ganz viele Menschen wieder mal ganz ganz falsch interpretiert haben, sich mächtig aufregen mussten und daraufhin sogar Amber das Recht abzprechen wollten, eine Feministin zu sein. Internet halt. (kätt)



# GADGETS IM JULI



## GRAMMY INKLUSIVE

Zum brandneuen Honor 9 gibt's jetzt sogar noch einen Grammy gratis dazu. Also fast. Der Sound des Smartphones wurde nämlich von Grammy Award Winner Rainer Maillard abgestimmt, um die perfekte Tonqualität (neben all den anderen tollen Features des Telefons) zu garantieren.

➔ **ab sofort in den Farben Sapphire Blue und Glacier Grey für CHF 449.- erhältlich, ab September auch in der Farbe Midnight Black**



## SCHWITZSCHUTZ

Mit den nackten Füßen in die Sneakers steigen? Im Hochsommer? BÄH! Um dieser Ekelhaftigkeit, die übrigens für alle Halbschuhe und alle Jahreszeiten gilt, Einhalt zu gebieten, gibt es Füsslinge. Bei DillySocks heissen sie Invisibles und sind erst noch superschön!

➔ **CHF 7.<sup>90</sup>, erhältlich bei DillySocks in verschiedenen Farben und Designs**



## AUSDAUERLÄUFER

Vom Laptop zum Tablet in wenigen Sekunden? Können Sie haben. Das neue Microsoft Surface Pro überzeugt aber nicht nur mit seinem wechselnden Äusseren, sondern vor allem durch das Innenleben: 13,5 Stunden Akkulaufzeit und ein beeindruckender Pixel-Sense Bildschirm mit Toucheingabe inklusive!

➔ **Ab jetzt für CHF 949.- erhältlich**

## SO EXTRA!

Sind Sie jemand, der immer einen Shot mehr kippen muss? Immer einmal öfter auf die Achterbahn? Immer einen draufsetzen? Dann sollten Sie sich den Sony SRS-XB40 zulegen. Der Wireless Lautsprecher mit EXTRA BASS (in Caps, weil, naja, EXTRA BASS halt) gibt nicht nur glasklare Musik via Bluetooth weiter, sondern ist auch noch was-serfest und beleuchtet!

➔ **ab sofort in den Farben Rot, Blau oder Schwarz für CHF 249.- erhältlich**



**Algiers nehmen kein Blatt vor den Mund. Wie die meisten Künstler, die etwas Wichtiges zu sagen haben, bleiben sie dadurch aber Aussenseiter – und fühlen sich in dieser Rolle offenbar wohl.**  
von Johanna Senn

Man möchte Algiers gerne als Band der Stunde bezeichnen, allerdings bewegen sie sich auch mit ihrem zweiten Album «The Underside of Power» vorwiegend im Schatten des Undergrounds. Vielleicht liegt es daran, dass die US-Band mit ihrer politisch aufgeladenen Musik gerne den Finger in die Wunde der Gesellschaft legt. Momentan touren sie als Vorband von Depeche Mode durch Europa. RCKSTR-Magazine traf Algiers zum Interview, als sie im KIFF in Aarau zur Abwechslung eine kleine Club-Show spielten.

**Momentan spielt ihr als Vorband von Depeche Mode, zu eurer eigenen Show heute Abend werden höchstens hundert Leute kommen. Wie unterscheidet sich das für euch?**

FRANKLIN: Es geht um die Energie, das ist alles. Wenn du nicht der grosse Headliner bist, wie Depeche Mode oder eine Band mit ähnlichem Status, die grosse Konzerthallen füllt wie ...

LEE: Coldplay!

FRANKLIN: Danke! Aber ja, es geht um die Energie. Die wirst du mit 70'000 Leuten nicht so hinkriegen, wie mit 100. Aber wenn die Energie nicht da ist und das Publikum dich nicht mag, merkst du das dafür dann auch schneller.

**Ihr habt ein neues Album «The Underside of Power». Was für Gedanken und Erfahrungen haben euer neues Album inspiriert?**

RYAN: Für mich ist unsere Musik wie eine eigene Sprache, die wir kreieren und die es uns ermöglicht, Dinge zu artikulieren, die wir sonst nicht aussprechen könnten. Es ist viel Frustration und Ärger darin. Das Gefühl, sich von den Leuten, die an der Macht sind, abgespalten zu fühlen. Das hat mich vom ersten Tag an beschäftigt.

**Ihr setzt euch mit all diesen realen und schwierigen Themen auseinander. Wie behaltet ihr da eure geistige Gesundheit?**

FRANKLIN: Indem wir Musik spielen. Es ist ein Ventil. Es ist therapeutisch und gibt dir Kraft. Wir würden genauso Musik machen, auch wenn wir kein bisschen Erfolg hätten und nicht auf Tour gehen könnten. Unsere Musik ist eine natürliche Konsequenz von dem, was wir sind – Menschen – und von den Dingen, die uns als Individuen und als Gruppe beschäftigen. Und wenn jemand auf diese Reise mitkommen will, gibt es ihm vielleicht auch Kraft.

# ALGIERS:

**Könnt ihr euch mit dem Begriff der Post-Ironie identifizieren? Dass Künstler im aktuellen politischen Klima mit dem Zynismus aufhören und stattdessen klar Haltung erkennen lassen sollen?**

RYAN: Ich erinnere mich, als ich noch Anfang 20 war und diese Ironie eine grosse Rolle spielte, besonders in der Underground-Szene. Es gibt einfach Künstler, die denken, dass sie über den Politikern stehen und schlauer sind als die. Diese Attitüde hat mich schon damals beschäftigt. Ich erwarte von Bands nicht, dass sie politisch sind, aber dann diesen Überheblichkeits-Komplex zu haben – dass sie denken, sie können sich von der Politik befreien, weil sie schlauer sind – das ist das, was mich frustriert.

**Es überrascht mich, dass ihr denkt, Musik müsse nicht politisch sein.**

FRANKLIN: Ich denke, man kann über eine Kunstform nicht sagen, dass sie das eine oder das andere tun muss. Es gibt Musik, die lustig sein soll; es gibt Musik, die dramatisch sein soll; es gibt Musik, die ironisch sein soll. Es geht dabei auch ein bisschen um die Kultur-Industrie: Ich kann mir zum Beispiel vorstellen, dass sich unpolitische Musik besser verkauft. Die Leute wollen mit der Musik flüchten – aber selbst mit diesem Aspekt wird wieder Profit gemacht: Eskapismus hat eine positive Korrelation zu den Verkaufszahlen. Der Nachteil daran ist, dass Künstler, die sich wirklich mit Politik befassen wollen und etwas Wichtiges zu sagen haben, auch fast immer Aussenseiter sind. Wegen dieser Kapitalisierung des Eskapismus.

**Franklin, dein Gesang klingt, als käme er aus tiefstem Herzen. Woran denkst du, wenn du im Studio stehst und einen Song einsingst?**

FRANKLIN: Fiona Apple sagte mal, dass Singen im Studio so ziemlich dasselbe ist, wie einen Orgasmus vorzutäuschen. Es ist wohl ähnlich wie beim Method Acting: Method Actors müssen etwas, was ihnen im Leben schon passiert ist, wieder hervorrufen. Nur so wirkt es authentisch.



# DIE AUSSENSEITER

**Und wie ruft ihr diese Energie live ab? Habt ihr eine spezielle Vorbereitung für eure Gigs?**

**FRANKLIN:** Ja, Matt trinkt immer eine Tasse Kaffee davor.

**MATT:** Ich werde meistens gestresst und ...

**FRANKLIN:** ... der Typ war früher der Drummer von Bloc Party. Und jetzt redet er tatsächlich darüber, gestresst zu sein, wenn er mit uns spielt.

**LEE:** Meistens muss ich ihn dann massieren.

**Also braucht ihr eure Ruhe und seid nicht so eine Party-Band?**

Alle lachen.

**Krieg ich da einen falschen Vibe?**

**FRANKLIN:** Nein, aber mein Punkt ist: Wir haben alle verschiedene Rituale. Matt braucht immer Kaffee. Ich kann nicht richtig essen, bevor ich auf die Bühne gehe. Heute hatte ich etwas Salat und ein Stück Brot aber ich kann nicht richtig zu Abend essen.

**RYAN:** Wir sind besonders ruhig heute. So ist es nicht immer.

**Ich verstehe euch: Nichts zu tun ist doch das Beste.**

**RYAN:** Ja, wir würden gerne öfters einfach nichts tun.

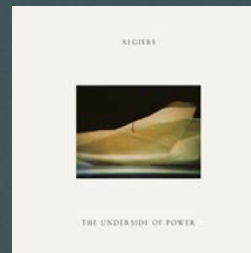
**FRANKLIN:** Vor allem in der Schweiz.

**RYAN:** Ja, die Schweiz ist wie ein Zufluchtsort, wenn man tourt. Weil Paris und so ist immer verrückt und hektisch. Man ist die ganze Nacht draussen.

**Die Schweiz hat aber etwas von einer Blase, finde ich. Es gibt viele Dinge, die uns nicht direkt betreffen, aber uns doch beschäftigen.**

**FRANKLIN:** Das ist auch die Ironie der frühen Avant-Garde-Bewegung dieses Jahrhunderts. Vor allem während des Krieges. Viele dieser Bewegungen sind in Zürich entstanden, wie das Cabaret Voltaire. Die lebten in der friedlichen Schweiz und haben uns von hier aus gezeigt, was in Europa während dem Aufstieg des Faschismus passiert ist.

**RYAN:** Ich kann mir vorstellen, wie es sich anfühlt, eine kritisch denkende Person zu sein und zu erleben, was gerade so los ist, gleichzeitig aber an einem sehr bequemen Ort zu leben. Ich glaube, das kann sehr frustrierend sein.



**POST-PUNK-GOSPEL**

**ALGIERS**

THE UNDERSIDE OF POWER

MATADOR RECORDS

Wenn Ihnen politische Musik zu unbequem ist, dann sind Algiers nichts für Sie. Das Vierergespann meldet sich mit seinem neuen Album «The Underside of Power» zurück und tönt furioser denn je. Wie schon auf dem Debüt, behandelt die Band auch auf ihrer neuen Platte Themen wie Rassismus und Machtungleichheit. Untermalt wird die kleine Revolte von düsteren Beats, die an die 80er erinnern, aber auch von aufreibendem Lärm. Besonders eindrücklich: Der Gesang von Sänger Franklin, der durch Mark und Bein geht. (José)

★★★★★★★★☆☆

**FÜR FANS VON: YOUNG FATHERS, PREOCCUPATIONS, A PLACE TO BURY STRANGERS**



# Faber

## SCHÖN, DASS ES MICH GIBT!

**Er ist die grosse Hoffnung im Schweizer Popgeschäft – und zwar zu Recht. Liedermacher Faber vereint auf seinem Debütalbum «Sei ein Faber im Wind» Indie, Folk, Klezmer und Balkanfolklore mit einer grossen Portion Sprachwitz.** von Nadine Wenzlick

An Selbstbewusstsein mangelt es Faber offenbar nicht. Sein Album «Sei ein Faber im Wind» lässt der Zürcher Liedermacher nämlich mit der Zeile «es ist so schön, dass es mich gibt» beginnen. Ganz schön frech und grossspurig – vor allem für ein Debütalbum. «Lustig, oder?», findet Faber und kichert sich einen zurecht. «Ich kann ja nicht beurteilen, ob es für andere Leute auch schön ist, dass es mich gibt, aber ich persönlich fände es sehr schade, wenn es mich nicht gäbe, denn dann könnte ich gar nichts erleben. Letztens bin ich im Flugzeug eingeschlafen und auf einmal hat es so gewackelt, dass ich dachte, wir stürzen ab. Da wäre ich echt traurig drüber gewesen, denn ich habe noch so viel vor.»

Faber hat nicht nur viel vor, sondern man traut ihm auch viel zu: Spätestens seit seiner ersten EP «Alles Gute» gilt der 24-Jährige als die grosse Hoffnung im Schweizer Popgeschäft. Doch der Reihe nach. Schon im zarten Alter von zwölf Jahren spielte Faber, der mit bürgerlichen Namen Julian Pollina heisst, Bass in einer Band. «Ab da konnte ich mir im Grunde nichts anderes mehr vorstellen, als Musiker zu werden», sagt er. Einen Plan B hatte er nie. «In der normalen Arbeitswelt könnte ich auch gar nicht bestehen. Ich kann nicht immer gut mit Leuten und überhaupt nicht mit Autoritäten. Deshalb wäre es schwierig geworden, etwas zu finden, womit ich mich wirklich wohl fühle. Von daher war das nicht unbedingt Mut, sondern Musik war für mich die einzige Möglichkeit.»

Während der Schulzeit fing Faber dann an, mit italienischen Klassikern auf Hochzeiten und in Restaurants zu spielen. Adriano Celentano, Umberto Tozzi, Eros Ramazzotti – so Sachen. Sein Vater ist Italiener, Faber ist mit jener Musik also aufgewachsen. Erst fragte die Mutter eines Freundes, ob er auf ihrem Fest Musik machen könne, ab da kamen immer mehr Anfragen. «Die Leute sagen immer, dass es schwer ist, von der Musik zu leben, aber ich habe von Anfang an gutes Geld verdient», so Faber. «Ich war gar nicht unbedingt besser als die anderen, aber es gab einfach niemanden ausser mir, der italienische Chansons auf Hochzeiten gesungen hat.»

Nebenbei schrieb Faber allerdings stets eigene Songs. Er spielte erste, kleine Konzerte, stellte eine Live-Band zusammen, finanzierte per Crowdfunding seine erste EP, wurde von Sophie Hunger eingeladen, im Vorprogramm ihrer Deutschland-Tournee zu spielen – und stellte dabei fest, dass es in Deutschland tatsächlich Leute gibt, die sich für Musik mit deutschen Texten interessieren. So wie Faber sie macht. «Das war hier in der Schweiz ja lange überhaupt nicht angesagt, vor allem nicht für

Schweizer Künstler. Hier spricht man Schweizerdeutsch und kein Hochdeutsch», sagt er. «Ich glaube das Problem ist, dass wir Schweizer uns sprachlich unterlegen fühlen. Wir machen halt viele Fehler und sagen viele Sachen anders.»

Dass Faber beim Hochdeutsch gelandet ist, liegt übrigens einzig und alleine daran, dass sein Gitarrist Max Kämmerling, mit dem er schon in seiner Schülerband spielte, aus Deutschland kommt und kein Schweizerdeutsch kann. Jedenfalls blieb Faber seinem Stil treu, und so einzigartig sein Geschäftsmodell als Hochzeitsmusiker bereits war, so eigen ist nun auch sein Debütalbum. «Sei ein Faber im Wind» bewegt sich zwischen Indie, Folk, Klezmer und Balkanfolklore und klingt im positiven Sinne aus der Zeit gefallen. Dazu krakeelt Faber mit rauer Stimme. Jan Böhmermann hat deutschsprachigen Pop mit seinem Song «Menschen Leben Tanzen Welt» ja kürzlich ziemlich durch den Kakao gezogen – doch Fabers Texte sind das Gegenteil von Kalenderblattsprüchen und Werbeslogans. Sie sind intelligent, frech und voller Sprachwitz. «Ich habe sicherlich einen Anspruch, aber es fällt mir schwer, den auszuformulieren», so Faber. «Mir ist allerdings aufgefallen, dass ich Texte immer dann gelungen finde, wenn verschiedene Leute sie auf unterschiedliche Weise deuten und irgendwie jeder Recht hat. Wenn all diese Interpretationen und selbst Dinge, auf die ich nie gekommen wäre, plausibel sind.»

Bei aller Schlagfertigkeit geht Faber auch dahin, wo's unbequem wird. Genau genommen kriegt auf «Sei ein Faber im Wind» jeder sein Fett weg. Dass er in dem Titelsong des Albums das Wort «Nutte» benutzt, sorgte für Aufruhr, ein anderer Song trägt den Titel «Brüstebeinearschgesicht». «Wem du's heute kannst besorgen» handelt von Missbrauch, in «Es könnte schöner sein» beklagt Faber, dass seine Generation nur rebelliert, «wenn's zur Stimmung passt» und auch «In Paris brennen Autos» oder «Wer nicht schwimmen kann, der taucht» sind politisch gefärbt. «Mir ist das einfach wichtig. Manche Künstler haben Angst, dass sie es sich mit dem einen oder anderen Fan verscherzen – das finde ich schwach», so Faber. Was empfindet er, wenn er dieser Tage die Nachrichten anmacht? «Das ist ganz schön düster. Momentan sehe ich da wenig Hoffnung. Ich habe das Gefühl, dass die Gesellschaft sich krass teilt, in links und rechts, in Moslems und Christen oder was auch immer. Ich frage mich oft, wo eigentlich die normalen Leute geblieben sind. Bei all den Rechten und dem IS-Terror denke ich manchmal: Ihr spinnt doch alle!»

«Manche Künstler haben Angst, dass sie es sich mit dem einen oder anderen Fan verscherzen – das finde ich schwach»

- Faber über seine Songtexte im Vergleich zu anderen Acts.



**LIEDERMACHER-  
WELTMUSIK**

**FABER**

SEI EIN FABER IM WIND  
UNIVERSAL

Ein bisschen Indie und Folk, dazu etwas Klezmer, tolles Klavier und warme Streicher, obendrauf knarrende Bläser für den Balkan-Groove – so frisch wie bei Faber klang Weltmusik lange nicht mehr. Obendrauf gibt's clevere Texte: Mal frech und voller Sprachwitz, dann politisch und nachdenklich. Bilderbuch und Wanda haben die Musiklandschaft Österreich umgekrempelt, dank Faber schauen vielleicht bald alle in die Schweiz.

★★★★★★☆☆☆☆

**FÜR FANS VON: ANNENMAYKANTEREIT,  
RIO REISER, ELEMENT OF CRIME**

**LIVE** ↻ 8.7. Openair Wettingen, 12.7. Kulturfestival (St. Gallen), 13.7. Gurten Festival (Bern), 20.8. Winterthurer Musikfestwochen

LEBEN UND ARBEITEN  
IM DIGITALEN ZEITALTER

**Ein bisschen in Kapstadt surfen, wenige Tage später durch den Central Park in New York schlendern und schliesslich eine Woche Freunde in Berlin besuchen, dazwischen vereinzelte Zeit am Laptop verbringen, um einen Artikel, einen Code oder eine Visualisierung fertigzustellen: Digital Nomad nennt sich das Berufsmodell, in dem sich der Job unabhängig vom Aufenthaltsort ausüben lässt. Denn was Digital Nomads für ihre Arbeit benötigen, befindet sich alles auf ihrem Laptop: Ein Internetzugang und jeder beliebige Ort wird zum potentiellen Arbeitsplatz. Im elektronischen Zeitalter wählen immer mehr Menschen den multilokalen Lebensstil. Das ist auf verbesserte Technologien, günstigere Flüge und flexiblere Arbeitsverhältnisse zurückzuführen. RCKSTR hat mit zwei digitalen Nomaden aus der Schweiz gesprochen.** von Luisa Bider

Marc, 29, Kapstadt



**Marc, erklär uns kurz, was du beruflich machst, wie alles begonnen hat und wo deine Base ist?**

Ich arbeite als Interaction Designer für den Tages-Anzeiger in Zürich. Begonnen hat das alles mit dem Wunsch, für längere Zeit zu verreisen. Da ich meinen Job mochte und ihn dafür nicht aufgeben wollte, beschloss ich, ihn einfach zu 50% mitzunehmen. So handelte ich mit meinem Chef aus, dass ich on Remote arbeite, also aus Kapstadt, über das Internet. Das klappt so ganz gut.

**Was ist das Beste an diesem Lifestyle?**

Da ich in Ländern wohne, die günstiger sind als die Schweiz, reicht es aus, wenn ich 50% arbeite. Hier in Südafrika arbeitete ich montags und freitags, plus jeden zweiten Mittwoch. Und trotzdem ist mein Einkommen noch knapp doppelt so hoch, als wenn ich hier zu 100% arbeiten würde. Das ist absurd. Aber auch wunderbar.

**Gibt es auch negative Seiten?**

Es ist schade, dass die Situation mit dem Visum meist schwierig ist, sobald man länger als ein halbes Jahr irgendwo lebt. Meiner Meinung nach sollte es, gerade in diesen Ländern, Regeln geben, die Digital Nomads eine Heimat geben – solange sie nachweisen können, dass sie ihr Geld verdienen und dem Staat nicht zur Last fallen. Schlussendlich unterstütze ich hier die Wirtschaft mit dem Geld aus einem anderen Land.

**Wie entscheidest du, wo es als nächstes hingehet?**

Das mache ich ganz spontan. Mein Job in Zürich bindet mich nun für die nächste Zeit an die Schweiz. Ob ich im Rahmen dieser Anstellung nochmals verreise? Die Voraussetzung dafür war, dass ich die Zeitzone nicht verlasse. Deshalb landete ich auch in Kapstadt. Möglicherweise richte ich mir mein Arbeitsumfeld neu ein und ziehe mehr gegen Osten, in das Land des Morgens. Ein Freund baut in Belgrad gerade etwas auf, das ganz interessant tönt. Ich wollte schon immer einmal in Serbien leben.

Gabriella, 27, Nicaragua



**Gabriella, erklär uns kurz, was du beruflich machst, wie alles begonnen hat und wo deine Base ist?**

Ich bin freie Journalistin, Content Creator und Yogalehrerin. Vorher arbeitete ich Vollzeit als Redaktorin. Diesen Job (und die Wohnung) habe ich vor einem Jahr gekündigt und bin seither mit Freund und VW-Bus unterwegs von Nord- nach Südamerika. Die ersten neun Monate haben wir von unserem Ersparten gelebt. Nun haben wir angefangen zu freelancen. Ausserdem veröffentlichen wir im Juli ein E-Book, in dem wir 100 häufige Fragen zu unserer Reise und zu uns beantworten.

**Gibt es irgendwelche falsche Auffassungen über Digital Nomads beziehungsweise deinen Lebensstil, mit denen du ab und zu konfrontiert wirst?**

Ich persönlich würde mich nicht als klassischen Digital Nomad bezeichnen. Erstens, weil wir noch zu einem Teil von unseren Ersparnissen leben. Zweitens, weil wir in unserem Van wohl nicht zum klassischen Bild des Digitalen Nomaden passen. Wir erhalten aber viele Fragen von Leuten, die wissen wollen, wie wir uns dieses Leben leisten können. Sie erhoffen sich wohl irgendeine magische Formel, mit der man einfach auf Reisen Geld verdient. Die müssen wir leider enttäuschen, wenn wir sagen: sparen und freelancen, that's it.

**Wie lange bleibst du normalerweise an einem Ort?**

Wir fahren so alle zwei bis drei Tage weiter, bleiben aber auch gut und gerne mal mehrere Wochen oder gar einen Monat am selben Ort. Je nachdem, wie es uns gefällt. Wer im Van lebt wie wir hat natürlich andere Ansprüche als ein klassischer Digitaler Nomade, der sich Wohnungen wochenweise mietet. Wir meiden grosse Städte eher und machen es uns am Strand oder in kleineren Städten gemütlich.

**Meinst du, du wirst jemals sesshaft?**

Je länger ich im Van unterwegs bin, desto weniger kann ich mir das vorstellen. Ich geniesse dieses Leben auf Achse sehr. Das heisst nicht, dass ich nie wieder eine Wohnung für mehrere Monate miete. Aber in Zukunft immer frei entscheiden zu können, wo ich gerade leben und arbeiten möchte (auch wenn das Zürich ist - es geht darum, die Wahl zu haben), ist für mich schon sehr erstrebenswert.

# Budget

presents:

IN ALPHABETICAL ORDER:

- ✿ ANDHIM ✿
- ✿ ANDREAS HENNEBERG ✿
- ✿ ANIMAL TRAINER ✿ ANJA SCHNEIDER ✿
- ✿ CARLO LIO ✿ CHRIS LIEBING ✿
- ✿ CLAPTONE ✿ DUBFIRE ✿
- ✿ ELLEN ALLIEN ✿
- ✿ FELIX KRÖCHER ✿
- ✿ JAMIE JONES ✿
- ✿ LOCO DICE ✿
- ✿ LUCIANO ✿ MATADOR ✿
- ✿ MONIKA KRUSE ✿
- ✿ NICOLE MOUDABER ✿
- ✿ OKAIN ✿ PACO OSUNA ✿
- ✿ PIG&DAN ✿ a.m.m.

on 7 STAGES



LIVE BROADCASTER

BE-AT.TV

# LOVE NEVER ENDS

# street parade

## TAKE CARE!

Schütze dich!  
Protège toi! Proteggiti!

Die Street Parade Prävention wird unterstützt von

**medica**

MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPPELI AG



on 25 LOVE MOBILES:

- ✿ ELECTRIC LOVE FESTIVAL ✿
- ✿ ELROW ✿ HYTE ✿ THE BPM FESTIVAL ✿
- ✿ THE MASQUERADE by Claptone ✿
- ✿ WORLD CLUB DOME ✿ a.m.m.

# Sat. 12.08.2017

Pre-Partys from  
Thu. 10.08.2017

# ZÜRICH | 13h

MAIN-PARTNERS

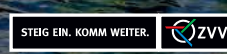


PRÄVENTIONS-PARTNER



THANKS TO THE CITY AND THE CITIZEN OF ZÜRICH

PUBLIC TRANSPORT PARTNER



OFFICIAL CARRIER



CO-PARTNERS



MEDIA PARTNERS



# RCKSTR-FERIENCAMP:

## Wir schicken Sie in die Sonne!

Sie denken jetzt, Sie könnten mit uns in den Süden fahren und dort dem Nichtstun frönen? Dabei weiss doch jeder, dass wir nie (!) Ferien machen. Während wir also im RCKSTR-Block an den Festivals schufteten, können Sie auch was für uns tun. Den Sommer in vollen Zügen geniessen, zum Beispiel. Darum gibt's hier Freizeitaktivitäten, die allesamt das RCKSTR-Sommerspass-Zertifikat verdienen und die Sie für uns nun abhaken sollen. Beweisbilder des Liste-Abarbeitens können Sie uns via [redaktion@rockstar.ch](mailto:redaktion@rockstar.ch) zuschicken, sodass wir auch was davon haben. Merci!

von Sven Düscher & Katinka Oppeck

### WAKEBOARDEN

Von jetzt bis Ende August wird Davos zum Wakeboard-Mekka, denn endlich steht der Wakeboard-Lift wieder im Wasser. Das Besondere am Davoser Angebot: Absolute Neulinge müssen sich nicht erst eine teure Ausrüstung kaufen, um diesen Wassersport auszuprobieren. Bei Wakeweeks, dem Betreiber des Lifts, gibt's für CHF 15.- alles Nötige zum Ausleihen – und vor allem auch jemanden, der Sie wieder aus dem Wasser fischt, falls Sie absaufen.



**WO:** Davos  
**PREIS:** ab CHF 25.- bis 130.-, je nach Dauer und Tageszeit



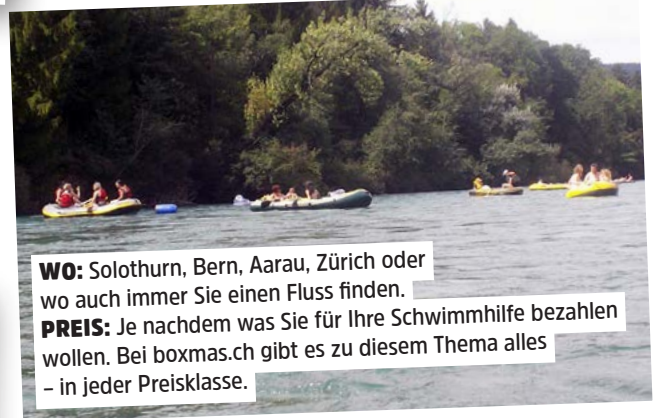
**WO:** Bern, Genf, Lausanne, Villars (alles Indoor)  
oder zur Vermietung unter [swissbubblefootball.com](http://swissbubblefootball.com)  
**PREIS:** Je nach Gruppengrösse ab CHF 490.-

### BUBBLE BALL

Beschützt durch eine grosse Plastikblase wahllos Leute umnieten, während man den Hang runterkullert? Bubble Ball macht's möglich – und dann kann man damit auch noch menschliches Fussball spielen! Die neue Trendsportart mit Schleudertrauma-Faktor eignet sich gut, all seine Freunde auf einmal hässig zu machen, wenn man endlich mal so richtig Geschwindigkeit aufgenommen hat oder seine Gegner mit vollem Körpereinsatz rammt.

### BÖÖTLEN

Bier, Luftmatratze, ein paar Kollegen und ein Fluss. Fertig ist die einfachste Sommerbeschäftigung der Welt. Einfach mal die Füsse im kühlen Nass baumeln lassen, sich treiben lassen und mal hart chillen. Aber bitte aufpassen, dass Sie nicht absaufen. Laut SUVA kommt es in der Schweiz durchschnittlich zu 40 Unfällen mit Gummibooten im Jahr. Ziehen Sie sich also lieber eine Schwimmweste an.



**WO:** Solothurn, Bern, Aarau, Zürich oder wo auch immer Sie einen Fluss finden.  
**PREIS:** Je nachdem was Sie für Ihre Schwimmhilfe bezahlen wollen. Bei [boxmas.ch](http://boxmas.ch) gibt es zu diesem Thema alles – in jeder Preisklasse.



**WO:** Les Brenets (NE)  
**PREIS:** Gratis, wenn man zu Fuss zum Wasserfall läuft. Alternativ kann man aber auch mit dem Boot hinfahren.

### BADESPASS AM WASSERFALL

Der Grenzfluss Doubs besticht nicht nur mit dem durch Bergsturztrümmer gestauten idyllischen Brenets-See, sondern vor allem durch seinen 27 Meter hohen Saut du Doubs. Der Wasserfall eignet sich ausgezeichnet zum Runterspringen – oder wahlweise auch zum Nachstellen diverser pornografischer Fotografien. Your choice, oder so.

**DIE TOTEN HOSEN**  
**PAUL KALKBRENNER • GRO • LIL WAYNE**  
**BROILERS • MILKY CHANCE • WOLFMOTHER**  
**THE KILLS • TORY LANEZ • THE PRETTY RECKLESS**  
**SEASICK STEVE • JENNIFER ROSTOCK • SDP**  
**JOHNOSSI • GRAMATIK • WALKING ON CARS**  
**DUB FX • LADY LESHURR • LO & LEDUC**  
**THE AMITY AFFLICTION • TRIGGERFINGER**  
**BOOKA SHADE • SEVEN • DABU FANTASTIC • NEMO**  
**WATSKY • DEAF HAVANA • LITTLE HURRICANE**  
**TOM WALKER • BLACK HONEY • MANILLIO • KUNZ**  
**THE SOULS • KLISCHEE • REDEEM • PANDA LUX**  
**SAM GRUBER BAND • SEVSNITE**

**BURAK YETER • GESTÖRT ABER GEIL • ROCKSTROH • MIKE CANDYS • MR.DA-NOS**  
**DARK CLOWNS • FLAVA & STEVENSON • O-DEE • PASCAL TOKAR • JAY BEE • DJEREM**  
**LEEROY • SACHI TOYAMA • DAVE DEE • BLACK SPIRIT • MTS • EMOTION • PHIL MORILL**  
**SEI B • FARBENBLIND • A.S.ONE • ROGER MARTIN • SAM • DAVE202**

INCL.  
FREE  
CAMPING

iischi Party

**Open Air Gampel**

17. – 20. AUGUST 2017

TICKETS:  
OPENAIRGAMPEL.CH



HAUPTPARTNER



Sunrise



HAUPTMEDIENPARTNER



watson

PRESENTED BY

**MIGROS**



#147 | JULI 2017

20

RICKSTR

# DIE BESTEN SOMMERDRINKS

## Flüssiges Glück

Im Sommer ist es wichtig, stets gut hydriert zu sein. Wer nicht genug trinkt, bezahlt dafür mit Kopfweg, Schwindel und kippt im schlimmsten Fall sogar um. Weil uns Ihre Gesundheit wichtig ist, wollen wir Sie darum zum Trinken animieren – mit den besten Rezepten für sommerliche Drinks. von Katinka Oppeck



### BICICLETTA

**6cl Campari**  
**5cl Weisswein (trocken)**  
**2cl Mineralwasser**  
**Zitrone (optional)**  
**Eiswürfel**

Genügend Weisswein und Campari ins Gläschen leeren, um eine homogene Mischung zu erhalten, viel Eis und einen schicken Orangenschnitz fürs Auge dazu – und schon ist er fertig, der Drink für Velokuriere und solche, die es noch werden wollen. Wer's etwas sanfter braucht (also für die Anfänger im Sattel), darf noch ein bisschen Sprudelwasser nachfüllen. Aber nicht zu viel, sonst macht's keinen Spass mehr!



## MERMAID WATER

**6cl Captain Morgan Spiced Rum**  
**3cl Malibu Coconut Rum**  
**12cl Ananassaft**  
**1.5cl Limettensaft**  
**ein Schuss Blue Curacao**  
**Eiswürfel**

Captain Morgan Spiced Rum, ein bisschen Malibu Coconut Rum (Hallo Teeniezeit!), genügend Ananassaft, ein Schuss Blue Curacao und ein bisschen Limettensaft – alles in einem hippen Einmachglas auf Eis servieren, am besten noch mit «Sandrand» aus braunem Zucker. Die Likes auf Instagram werden Ihnen nur so um die Ohren schiessen, Sie alter Hipster!

## LYNCHBURG LEMONADE

**4cl Jack Daniel's Tennessee Whiskey**  
**2cl Triple Sec**  
**3cl Zitronenlimonade**  
**1.5cl Zitronensaft**  
**1.5cl Limettensaft**  
**Cocktailkirsche**  
**Eiswürfel**

Alle Zutaten mischen und kurz darauf doppelt sehen. Alternativ kann man auch mit dem Honey-Whiskey der Marke arbeiten und auf Kirsche, Triple-Sec und Zitronensaft verzichten. Beides erfrischend und beauschend.



## VODKA WATERMELON COOLER

**(für vier Personen)**  
**1 Kilo Wassermelone (in Stückchen)**  
**2 EL Limettensaft**  
**2 EL Honig**  
**2.5dl Wasser**  
**2.5dl Trojka Vodka**  
**Minze und Gurke für die Deko**  
**Eiswürfel**

Im Mixer Wassermelonenstücke, Limettensaft, Honig und etwas Wasser zu einer Masse pürieren, absieben um Fruchtfleisch und Samen zu entfernen und dann mit Vodka mischen. Mit Minze und etwas Gurke garnieren, um den Frischefaktor zu erhalten und auf Eis servieren. Hat ein bisschen was von flüssigem Sorbet mit Schuss und ist verdammt lecker!





## PINEAPPLE MOSCOW MULE

**12cl Ginger Beer**  
**6cl Trojka Vodka**  
**6cl Ananassaft**  
**Saft einer halben Limette**  
**Limetten- und Ananaspaltes für die Deko**  
**Eiswürfel**

Jaahaaa, der Moscow Mule ist immer noch en vogue – in diesem Sommer allerdings in Kombination mit tropischen Früchten. Zum Beispiel mit Trojka Vodka, Ananassaft, Limettensaft, Ginger Beer und etwas Ananas und Minze als Garnitur – alternativ lässt sich dieser Drink aber unendlich weiterentwickeln und mit allen Fruchtsäften mischen. Ihrer alkoholgeschwängerten Fantasie sind also keine Grenzen gesetzt!

## RED RAPUNZEL

**3cl Turicum Gin**  
**2.5cl Mangalore Likör**  
**1cl Ceylon Arrack**  
**2cl Tamarindensirup**  
**2cl Bergamottensaft**  
**Eiswürfel, Champagner zum Auffüllen**

Dass sich mit einem Gin aus Züri bloss die allerbesten Drinks mixen lassen, liegt auf der Hand. Darum flugs mal Turicum Gin mit Mangalore Likör, Ceylon Arrack (ein spezieller und schmackhafter Rum aus Sri Lanka), Tamarindensirup und Bergamottensaft mischen, auf Eis shaken und in einem vorgekühlten Glas mit reichlich Champagner servieren. Wem das jetzt zu viele exotische Zutaten sind, kann sich auf turicum-gin.ch auch noch mehr (und einfachere) Drinkspirationen holen.



## BAILEY'S MOCHA FRAPPUCINO

**Eiswürfel**  
**12cl frisch gebrühter Kaffee**  
**6cl Bailey's Irish Cream**  
**12cl Milch**  
**1 EL Zucker**  
**3 EL Schokoladensauce**  
**Schlagrahm (optional)**

Wake'n'booze, bitches! Statt dem Kafi zum Zmorge könnten Sie an den heissen Sommertagen auch auf Eiskaffee umsteigen – aber mit Schuss, sonst macht die Arbeit ja keinen Spass. Dafür einfach Eiswürfel, frischen Kaffee, einen Schuss Bailey's Irish Cream, Milch, Zucker und Schokosauce in einen Blender packen und im Anschluss mit Schlagrahm-Häubchen und noch mehr Schokosauce geniessen.



## CHERRY LEMONADE MARGARITA

**für zwei Personen**  
**20cl Zitronensaft (frisch)**  
**200g gefrorene Kirschen**  
**12cl José Cuervo Silver Tequila**  
**3cl Orangenlikör**  
**3cl Agavendicksaft**

Margaritas kommen in allen Grössen und Formen daher. Sie könnten also quasi auch als Model für Benetton oder Dove fungieren. Weil sie aber zu busy sind, uns betrunken zu machen, gibt's hier statt einem Katalogsujet lieber ein süffiges Rezept: Zitronensaft, gefrorene Kirschen (entkernt, sonst brauchen Sie einen neuen Blender!), Tequila, Orangenlikör und Agavendicksaft im Blender mixen und ab hinter die Binde damit!

## ORANGE DREAMSICLE FLOAT

**Vanilleglace**  
**1 Dose Fanta**  
**3cl Absolut Vanilla Vodka**

Die Dessertversion unter den Drinks: Mit sprudelndem Fanta und einem Schuss Vanillevodka ist dieses Rezept nur für Menschen geeignet, die seltsame Kombinationen irgendwie noch geil finden. Falls Sie den Geschmack von Orangenlimo und Vodka eher semi-geil finden, können Sie ja auch einfach die Kugel Vanilleglace aus dem Gläschen löffeln, die nach dem Mixen noch ins Glas muss.



## MANOR BEER LOVERS FESTIVAL

Wer nichts vom Drinkmixen hält und lieber eine Flasche öffnet, in der sich bereits ein fixfertiges Hopfengetränk befindet, dem wird hier geholfen: Manor hat pünktlich zum Sommer das Beer Lovers Festival lanciert und bietet in seinen Filialen darum nun über 80 Sorten verschiedenster Biere an. Vom Bio-Bier aus Flandern mit leichtem Zitrusgeschmack, über belgische Fruchtbiere die «on the rocks» serviert werden, bis hin zum orientalisch anmutenden Indian Pale Ale aus London, das mit fünf australischen Hopfensorten gebraut wurde – dem Bierliebhaber und Abenteuertrinker sind also keine Grenzen gesetzt. (kätt)



ATMOSPHÄRISCHE GITARRENMELODIEN, EINE UNGLAUBLICHE, CATCHY CLEAN-STIMME UND WILDE SHOUTS, DIE FÜR GÄNSEHAUT SORGEN! »PHOENIX« IST EIN MEISTERWERK VON EINEM DEBÜTALBUM DAS GEHÖRT WERDEN MUSS!

FÜR FANS VON BRING ME THE HORIZON, BEING AS AN OCEAN, NORTHLANE, PVRIS

# ALAZKA PHOENIX

CD-DIGIPAK | LP IM GATEFOLD | DOWNLOAD

AB 25.08. ERHÄLTlich!



GROßE MELODIEN, JUGENDLICHE AGGRESSION UND ECHTE EMOTION! »WORKS OF PROGRESS« IST DER SOUNDTRACK ZUR GEILSTEN SOMMER-PARTY!

FÜR FANS VON A DAY TO REMEMBER, OF MICE & MEN, BEARTOOTH, WE CAME AS ROMANS

# ACROSS THE ATLANTIC

*Works Of Progress*

CD | DOWNLOAD - AB 01.09. ERHÄLTlich!



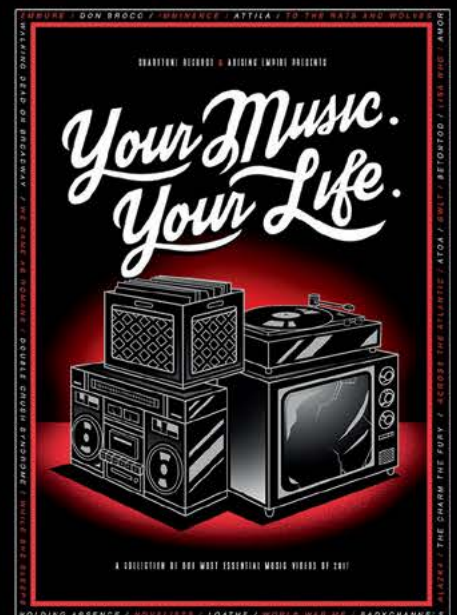
YOUR DESTINATION FOR INDEPENDENT MODERN MUSIC

- ✓ OVERVIEW OF THE MOST EXCITING INDEPENDENT BANDS OF TODAY
- ✓ OVER 45+ VIDEO CLIPS IN FULL HD
- ✓ OVER 2 1/2 HRS PLAYING TIME
- ✓ BUDGET PRICE

BLU-RAY | OUT: 18.08.

FEATURING:

ACROSS THE ATLANTIC · ALAZKA · AMOR · ANNISOKAY · ANY GIVEN DAY · ATILIA · BADXCHANNELS · CURRENTS · DON BROCO · DOUBLE CRUSH SYNDROME · EMMURE · FARMER BOYS · HOLDING ABSENCE · IMMINENCE · ITCHY · LOATHE · MISS MAY I · NOVELISTS · RISE OF THE NORTHSTAR · SINK THE SHIP · SPOIL ENGINE · THE CHARM THE FURY TO THE RATS AND WOLVES · WALKING DEAD ON BROADWAY · WHILE SHE SLEEPS · WIDOWMAKER · WORLD WAR ME



WWW.SHARPTONERECORDS.CO  
WWW.FACEBOOK.COM/SHARPTONEREC



WWW.ARISING-EMPIRE.COM  
WWW.FACEBOOK.COM/ARISINGEMPIRE.DE

YOUR MUSIC. YOUR LIFE. YOUR SHOP: SHARPTONE.NET

# PLEASE, DON'T PEE IN THE POOL!

**S**tatt im vollgepullerten Kinderplanschbecken suhlen wir uns lieber in kaltem, klarem Wasser. So geht's auch RCKSTR-Model Jelena, die sich gleich die Luxus-Version eines Privatpools in Los Angeles geleistet hat. Unsereins bedient sich dafür bei den zahlreichen Fluss- und Seebadis des Landes; die schönsten davon finden Sie ein paar Seiten weiter.

**FOTOGRAF**

Phillip Gätz c/o PAM

**MODEL**

Jelena Cikoja

**HAIR & MAKE-UP**

Kevin Lim

**STYLING**

Sarina Nowak

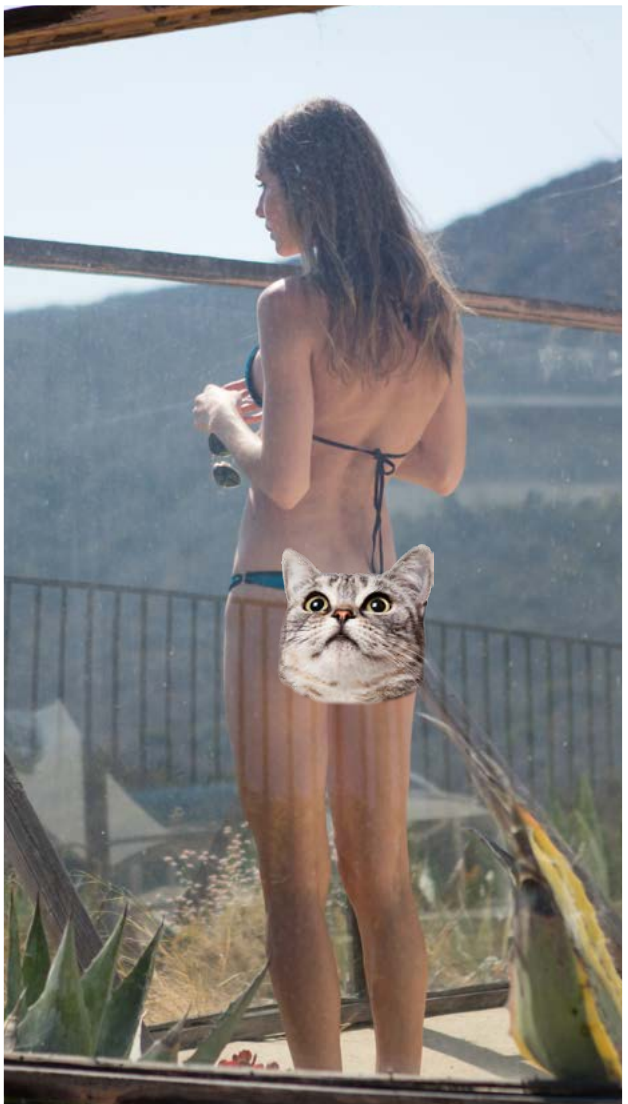
**LINGERIE /BIKINI**

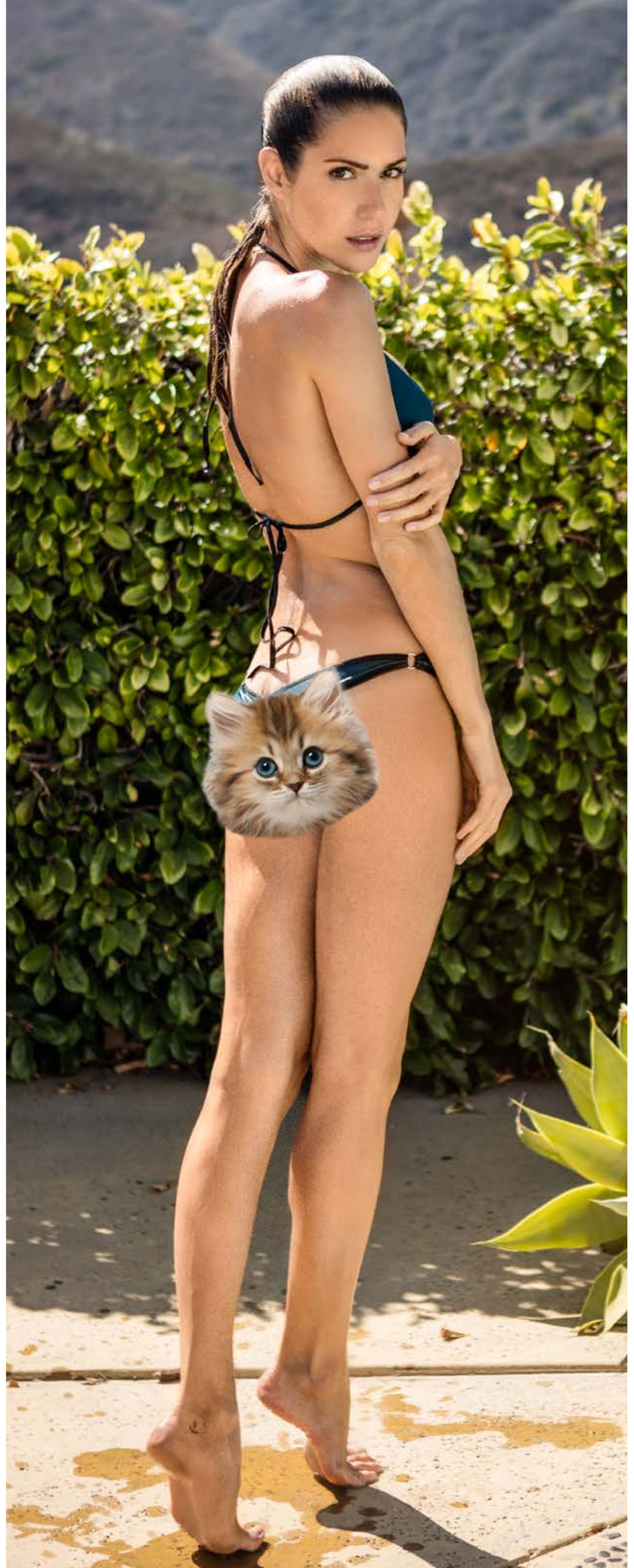
aSS - a Swiss String













#147 | JULI 2017

32

RICKSTR

# MEHR ALS LETTEN ODER MARZILI:

## *Die sieben schönsten Badis der Schweiz*

Nachdem wir nun die ersten Open-Airs besucht haben und Sie unsere Camping-Tipps in der Festival-Ausgabe vom Juni befolgt haben, verlassen wir unsere Zelte und gehen plantschen: Mit dem Badi-Guide zeigen wir Ihnen die schönsten Badeplätze der Schweiz. Wo Sie morgens schwimmen, mittags die Food-Stände aufsuchen und abends bei Grill und Sonnenuntergang trinken. von Loris Gregorio

*Lag da Claus*  
Sedrun, GR



Im Winter fährt man in der Surselva Ski und im Sommer badet man im Bergquellwasser. Am gemütlichsten geht das im Lag da Claus, mitten im wunderschönen Bergpanorama gelegen. Essen und Trinken können Sie im Bistro, das direkt beim See gelegen ist oder sie nehmen alles einfach selber mit, in der Badi befindet sich zudem eine Grillstelle. Und Achtung: Das Bier sollte hier in Büchsen genossen werden, Glasflaschen sind nicht erlaubt. Die Badestelle finden Sie zwischen Disentis und Sedrun bei der Verzweigung in Tavetsch.

➔ [www.lag-claus-surrein.ch](http://www.lag-claus-surrein.ch)



## Melezza Intragna, TI



Am Fluss der Melezza gibt es viele Naturbadestellen, bevor er im Schweizer Teil des Lago Maggiore endet. Das bringt allerdings mit sich, dass in dieser Idylle keinerlei zusätzliche Infrastruktur vorhanden ist. Für einige als Info, viel mehr aber als Vorwarnung: FKK-Baden ist an den meisten Stellen der Melezza erlaubt und wird auch rege praktiziert. Am schönsten ist die Badestelle in Intragna, 15 Minuten von Locarno entfernt und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

➔ [www.ticino.ch](http://www.ticino.ch)

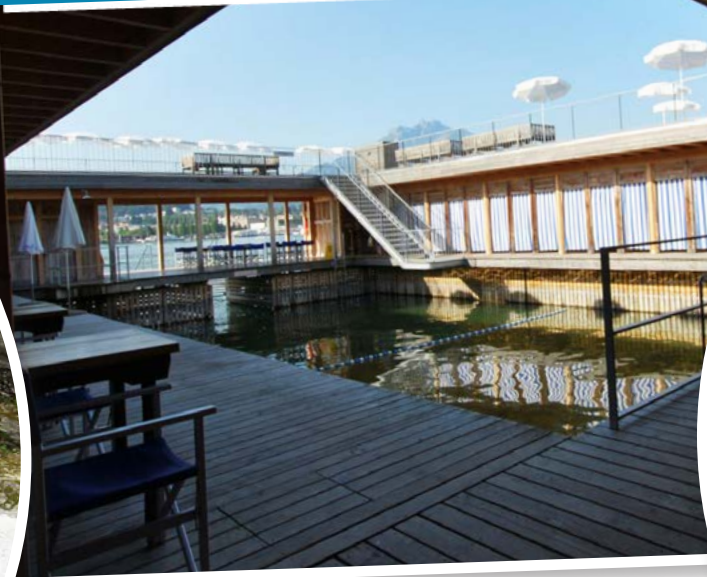
## Bellerive-Plage Lausanne, VD



Einmal in der Schweiz Ferien machen? Klingt ziemlich blöd, aber am Bellerive-Plage fühlt man sich irgendwie schon wie am richtigen Meer und abends ist die Stimmung ziemlich dieselbe wie in Südfrankreich – natürlich nur mit französisch sprechenden Menschen und einem Glas Pastis. Auch die Schmerzen muss man sich nicht mit einem Sonnenbrand zuziehen: Ihre Bauchklatscher können Sie auf der Sprungbrettanlage mit einer Höhe von bis zu zehn Metern üben – sonst kann man kleine Kinder auch von den riesigen Luftmatratzen schmeissen, damit man mehr Platz darauf hat. ➔ [www.lausanne.ch](http://www.lausanne.ch)

## Seebad Luzern

Luzern, LU



Die Luzerner Seebadi ist der perfekte Ort für Ganztagsrinker – natürlich gehören wir da nicht dazu. Tagsüber findet man das wunderschön in Holz verkleidete Innenbecken voller Badegäste, auf der Sonnenterasse wird inzwischen Yoga praktiziert. Abends verwandelt sich das Ganze dann in eine Bar, die nicht nur gut aussieht; da werden auch richtig gute Drinks serviert. Das Luzerner Seebad gehört übrigens zu den ältesten der Schweiz; es wurde bereits 1870 das erste Mal eröffnet und bis heute einige Male renoviert. ➔ [www.seebadluzern.ch](http://www.seebadluzern.ch)

## Seebad Enge

Zürich, ZH



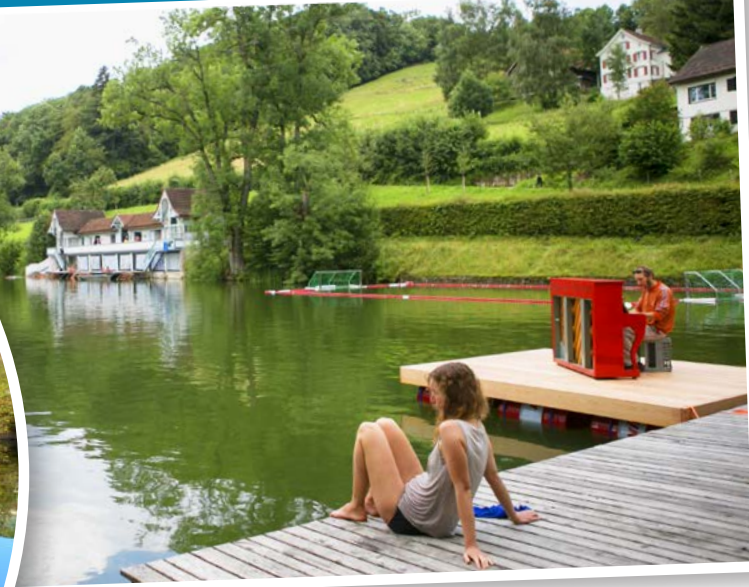
Wie schon vorhergesagt bringen wir natürlich nicht den überfüllten Letten oder den Utoquai als schönste Badis der Schweiz. Das Seebad Enge ist in etwa das Zürcher Pendant zu diesem in Luzern. Auch hier wird tagsüber gebadet und abends steht das Personal dann hinter dem Tresen. Ein bisschen mehr bietet das Seebad dann doch: Neben Yoga und Boot Camps (wir wissen immer noch nicht, wer das freiwillig macht) gibt es abends verschiedene Events wie Konzerte von Tobey Lucas, Bleu Roi oder Long Tall Jefferson. ➔ [www.seebadenge.ch](http://www.seebadenge.ch)

## Rhybadi Schaffhausen, SH



Auch Schaffhausen besitzt ein Holzbad wie es die Luzerner und Zürcher kennen. Die Rhybadi wurde ebenfalls 1870 in der Altstadt unter dem Munot gebaut und stellt seit da eine unserer schönsten Badis dar. Das Programm am Rhein gestaltet sich sogar bis zu Kochkursen, Konzerten und einem Grillfest, das es jeden Sonntag gibt. Das junge Team hat es sich seit der Übernahme der Badi und dem dazugehörigen Restaurant zur Aufgabe gemacht, die Rhybadi wie in alten Zeiten weiter zu führen und somit etwas für die Schaffhauser zu bewirken. ➔ [www.rhybadi.ch](http://www.rhybadi.ch)

## Dreilinden (Drei Weihern) St. Gallen, SG



Ausser dem Bodensee sind die St. Galler ja nicht so vertraut mit Gewässern. Trotzdem trauen sich die Ostschweizer in die Weiher, die nur wenige Gehminuten von der St. Galler Innenstadt entfernt sind. Aus 1900 stammt hier noch die komplette Badeinfrastruktur inklusive der – dank Vintage-Boom – wieder hippen Holzliegeflächen. Im Sommer kann man von diesen Liegen und der ganzen Badi aus übrigens Filme im Rahmen des Solarkinos verfolgen, das dort Halt macht.

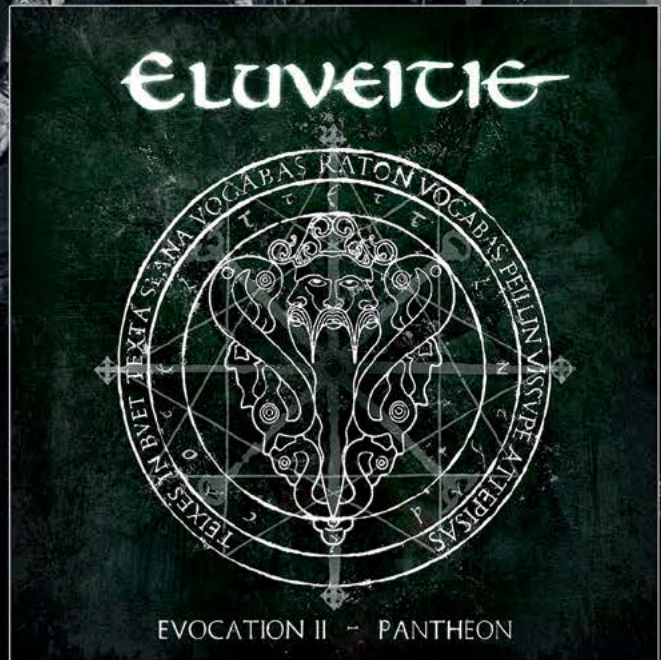
➔ [www.stadt.sg.ch](http://www.stadt.sg.ch)



»Evocation II« beschwört einmal mehr eine Zeitreise in eine längst vergangene Epoche. Wie der Titel bereits verrät, wird das Konzept des Erstwerks fortgeführt und widmet sich voll und ganz der keltischen Mythologie. Mehr noch, »Evocation II« entführt direkt in das gallische Pantheon und erweist den keltischen Gottheiten - nach denen die Songs benannt sind - seine Ehrerbietung. Wer diese Reise gemeinsam mit ELUVEITIE antritt, wird schnell feststellen, dass der Charakter eines Songs dem der entsprechenden Gottheit entspricht - und es gibt noch viel mehr zu entdecken! Denn für den wahren Fan dürfte das Meisterwerk nicht nur eine reichhaltige Fundgrube an faszinierenden Folk-Klängen sein, sondern auch ein ganz besonderer Streifzug durch die Bandgeschichte.

**2CD-DIGIPAK | 2LP IM GATEFOLD | DOWNLOAD**

**AB 18.08. ÜBERALL ERHÄLTlich!**



# WINTERKÖNIG

## The Forest Seasons

„Gewaltig produziertes, unglaublich charismatisches Melo-Death-Spektakel - Jari begeistert mit einer sagenhaften Rückkehr, und das auch als Sänger!“

SONIC SEDUCER

**2CD-DIGIBOOK | CD | 2LP IM GATEFOLD  
LIMITIERTES BOXSET | DOWNLOAD**

**AB 21.07. ÜBERALL ERHÄLTlich!**



**LIVE!**

08.09. Hüttikon  
- Meh Suff! Metal-Festival -

The Forest Seasons

## Jo&Joe und das französische Kalifornien

**Sandstrände soweit das Auge reicht, herrliches Wetter im Sommer und Wellen, die sich zu fetten Barrels entwickeln, um dann eindrucksvoll in sich zu brechen; Hossegor ist das Surf-Mekka Europas. Knapp 30 Kilometer von Biarritz, direkt am Atlantik gelegen vereint es den Surf-Lifestyle, ein lebhaftes und gemütliches Nachtleben und die pure Entspannung. Mitten in diesem kleinen Hotspot hat sich die neue Budget-Hotel-Marke Jo&Joe eingestrichelt.**

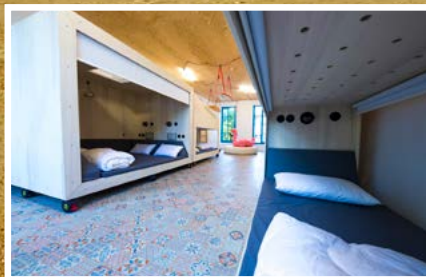
Text: Michelle Kuhn

Fotos: We Creative (Jo&Joe), J. P. Plantey (Hossegor)



Direkt zwischen dem Atlantik und dem Haussee und nicht einmal 15 Minuten vom Stadtzentrum entfernt befindet sich die erste Jo&Joe Residenz. Das neue Label von Accor Hotels ist eine Budget-Marke zugeschnitten auf Millennials: Erschwingliche Preise, ein aussergewöhnliches Design, zwangloser Umgang und gleichzeitig ein Ort, wo sich Einheimische und Touris beschnüffeln können. Denn neben den Räumlichkeiten, die den Gästen vorbehalten sind, verfügt Jo&Joe über eine grosse öffentliche Zone inklusive exzellenter

Zone bietet das Hotel auch ein privates Areal nur für Gäste, wo zusammen gekocht und



entspannt wird. Falls man keine Lust auf Kochen verspürt; ab zehn Euro kann man sich mit Menüs, wie saftigen Burgern mit Fries oder Quesadillas verköstigen. Frühstück gibt's bereits für vier Euro. Das Beste: Von der Jo&Joe Residenz aus sind es nur knapp

400 Meter, bevor man sein Füdli schwungvoll am Strand platzieren kann. Warum Sie Ihre Ferien ausgerechnet in dem 4000 Seelen Dörfchen verbringen sollten? Hossegor ist mit den weiten Sandstränden, die an Kalifornien erinnern, weltweit bekannt für die erstklassigen Beachbreaks. Surfen gehört zu Hossegor wie das Ski- und Snowboarden zu Davos. Während des Frühlings und Sommers ist der Wellengang noch recht gemütlich, bestens geeignet für Surf-Anfänger und Fortgeschrittene. Wenn dann die Herbstmonate anbrechen, können sich die Wellen meterhoch auftürmen. Der Zeitpunkt also, wenn sich die Pros zum Wellenreiten treffen. Wer noch nie auf dem Board stand ist in Hossegor bestens aufgehoben; es gibt mehr als genug professionelle Surf-Schulen, wie den Hossegor Surf Club, die den Neulingen zum nötigen Surf-Know-How verhelfen oder einfachen Board-Verleih betreiben.



Bar und Sitzgelegenheiten für gemeinsames Relaxen und Feiern. Darüber hinaus bietet Jo&Joe Konzertabende, Yoga und Workshops an. Bis 2020 werden zudem über 50 weitere Standorte wie beispielsweise in Paris, Budapest und Rio eröffnet.

Das Jo&Joe Angebot in Hossegor umfasst Zimmer für zwei bis fünf Personen oder Mehrbettzimmer, welche ab 19 Euro pro Nacht erhältlich sind. Neben der öffentlichen

400 Meter, bevor man sein Füdli schwungvoll am Strand platzieren kann. Warum Sie Ihre Ferien ausgerechnet in dem 4000 Seelen Dörfchen verbringen sollten? Hossegor



### HOSSEGOR

- ➔ Hin- und Rückflüge via Paris nach Biarritz ab ca. CHF 326. -. Danach mit Taxi oder ÖV nach Hossegor.
- ➔ Surfen für Anfänger im Frühling und Sommer. In der Hochsaison von Juli bis August ist mit vielen Touristen zu rechnen.
- ➔ Mitte Oktober findet der Quicksilver Pro France Surfcontest statt, der zur World Championship Tour gehört. Ein Spektakel mit bis zu 15'000 Besuchern.

## SHOPPING

Das Paradies, oder besser gesagt die Hölle für alle Surfer und Skater; das Zentrum von Hossegor ist zwar eher bescheiden in der Grösse, aber sobald die beiden Hauptalleen erreicht sind, reihen sich Stores von bekannten Marken wie Quicksilver, DC Shoes, Roxy oder Vans aneinander – grosse Wahrscheinlichkeit, dass man pleite ist, bevor man Kickflip sagen kann. Gleichzeitig lassen sich zwischen den grossen Label-Stores auch viele Independent-Geschäfte finden, die von Bademode bis zu Streetwear alles anbieten, was Shopping-Süchtige begehren.



## NIGHTLIFE



Während tagsüber im Zentrum von Hossegor die Action stattfindet, verlegt sich das Geschehen an lauen Sommerabenden auf die Promenade beim Plage Centrale. Kleine Bars und Clubs sorgen für reichlich Ferienfeeling und sollte man es – dank übermässigem Muskelkater vom Surfen – nicht weiter als 50 Meter aus dem Hotelbett schaffen, lässt man sich von den geübten Barkeepern von Jo&Joe mit einem Porn Star Martini die Ferien versüssen.

## FUTTERLIEBE



Von Tapas bis Sushi; im Herzen von Hossegor kann man sich durch allerlei Leckerbissen durchschnabulieren. Zehn Minuten Fussmarsch von der Stadtmitte, direkt am Lac d'Hossegor gelegen, findet man ein besonderes Highlight: The Mango Tree. In einer kleinen Strandhütte verkaufen zwei Schwestern leckere und gesunde Köstlichkeiten wie exotische Salate, süsse Chia-Puddings und erfrischende Smoothies – natürlich alles Bio und mit frischen Zutaten aus der Region.



## FATBIKING & STAND-UP PADDLING

Wer sich mal eine Auszeit vom Surfen nehmen will, mietet sich ein Electric Fat Bike bei Buke Bikes Hossegor – bei Jo&Joe gleich um die Ecke. Ohne grosse Anstrengung ist es so möglich die Gegend zu erkunden und weite Distanzen zurückzulegen. Ist man ein wenig geübt, kann man sogar über die Sanddünen cruisen. Oder man besorgt sich ein Stand-Up Paddle und lässt sich gemächlich auf dem See treiben.

# the starbuddes DIARYS ISTANBUL

von Luisa Bider

«Hi, where are you from?», weht es mir von allen Seiten entgegen, als ich den Platz zwischen den zwei grössten Moscheen Istanbuls, der Sultanahmet-Moschee und der Hagia Sophia, entlangschlendere und ehrfürchtig die prachtvollen Bauten anstarre. Völlig von der Aussicht verzaubert, murle ich einem jungen Mann «Switzerland» zu. Ein kleines Wort und ich habe schon verloren:



Yilmaz, wie der Typ heisst, weicht mir während den nächsten zwei Stunden kaum von der Seite. Ich muss wirklich mal lernen, nein zu sagen. Zusammen besuchen wir die Sultanahmet-Moschee, die ihren Übernamen «Blaue Moschee» der kunstvoll verzierten Innendecke zu verdanken hat, und den Laden von Yilmaz' Bruder, wo mir heisser Apfeltee serviert wird und ich zum Kauf von brillierendem Schmuck animiert werde.

Den grossen Einkauf hebe ich mir jedoch für den nächsten Tag auf, als ich den grossen Bazar besuche. Über 4000 Geschäfte befinden sich im bedeckten Gassen-Labyrinth, wo alles von Hammam-Tücher, verzierten Schalen, Goldschmuck, Gewürze bis hin zu gefälschten Markentaschen verkauft wird. Immer wieder werde ich von Verkäufern zum Tee eingeladen. Ich fühle mich, als würde ich bei jemandem im Wohnzimmer sitzen, so gemütlich ist die Stimmung.

Am nächsten Tag entdecke ich das hippe Quartier Karaköy. Zwischen Kletterpflanzen eingebettete Cafés treffen auf herzige Innendekorations-Läden, dazwischen befinden sich unzählige Bars. Gegen Abend wird die Musik in den Strassen immer lauter und die verschiedenen Stile der einzelnen Bars vermischen sich zu einem Klang- und Geruchsteppich, der sich von Jennifer Lopez' «Let's Get Loud» über harten Techno und von Shisha-Rauch über Frittiertöl erstreckt. Als ich so zwischen zwirbelschnäuzigen Szenis dem Morgen entgegentanze, fühlt es sich an, als wäre ich in einer wunderbar weltoffenen Stadt, wo sich niemand fürchtet, als Tourist hinzureisen. Ich hoffe, dass dies eines Tages wieder der Fall sein wird.

## COOL BLEIBEN MIT DIESEN LIFEHACKS & GADGETS

**Bereits früh morgens ist die Hitze unerträglich, der Schweiß rinnt in Strömen und man verbringt Tag um Tag in einem trägen, nicht enden wollenden Dauerdelirium. Um der Hitze entgegenzuwirken, kann man sich mit unseren Lifehacks das Leben ein wenig leichter machen:** von Michelle Kuhn

- ☀ Stellen Sie sicher, dass jegliche Sonneneinstrahlung in die Wohnung verhindert wird, indem Sie alle Fenster und Rollläden schliessen und verbarrikadieren Sie sich tagsüber in Ihrem Luftschutzkeller – ungefähr 10 Meter unter der Erde erwischt Sie auch der stärkste Strahl nicht.
- ☀ Tragen Sie leichte und weite Kleidung oder montieren Sie gleich ihr Badkleid im Büro.
- ☀ Kündigen Sie Ihren Job und wandern Sie nach Estland aus. Das Klima dort ist kühl-gemässigt und die Durchschnittstemperatur im Sommer liegt bei anbetungswürdigen 22 Grad.
- ☀ Treiben Sie auf keinen Fall Sport. Auch im Winter nicht. Weil Sport.
- ☀ Richten Sie sich einen Kühltank in der Nähe ihres Pults ein. Bei übermässigen Hitzewallungen versorgen Sie sich so heimlich mit einem Raketenglacé, ohne mit dem ganzen Büro teilen zu müssen.
- ☀ Um unnötige und schmerzhaft Reibungen durch Kleidung an Beinen und Hinterteil zu vermeiden, ist es empfehlenswert gänzlich auf Kleidung zu verzichten. Oder auf Beine und Hinterteil.
- ☀ Die Hitze raubt Ihnen den Schlaf? Probieren Sie es mit unserem DIY-Kältekissen; nehmen Sie eine alte Socke (alt, nicht ungewaschen!) und füllen Sie diese mit Reis, danach für einige Stunden ins Gefrierfach legen. Das Kältekissen bringt langanhaltende Erfrischung.
- ☀ Halten Sie immer eine Chilischote bereit und verteilen Sie diese über Ihre nächste Mahlzeit. Scharfes Essen kühlt den Körper von innen.
- ☀ Verbringen Sie Ihre Pause unter keinen Umständen im Stehen oder Sitzen. Die ersehnte Erfrischung holen Sie sich, wenn sie sich auf den Boden legen – Hitze steigt ja bekanntlich.
- ☀ Falls Sie in einer Dachwohnung leben, gibt es keine Hoffnung für Sie. Geben Sie auf und werden sie vollends zum wandelnden Schweißfleck.



Sonnenbrille  
von Kiomi  
bei Zalando.ch  
für CHF 17.–

Badeanzug  
von Lazy Oaf  
bei Manor  
für CHF 79.<sup>90</sup>



Sonnenhut  
von boxmas.ch  
für CHF 12.<sup>80</sup>

Strandtuch von  
Lasa Switzerland  
bei Galaxus.ch  
für CHF 49.–





**Badehose**  
von Billabong  
bei Zalando.ch  
für CHF 38.-



**Sandalen**  
von Birkenstock  
bei Zalando.ch  
für CHF 55.-



**Schwimming**  
Weisser Schwan  
von boxmas.ch  
für CHF 39.<sup>80</sup>



**Mini-Ventilator**  
von boxmas.ch  
für CHF 19.<sup>80</sup>



**Flip Flops**  
von Havaianas  
bei Zalando.ch  
für CHF 20.-



**Wasser-dichte Kamera**  
von Kodak  
bei digitec.ch  
für CHF 19.<sup>50</sup>

**HEISS**



Die allerherzigste Büsi-Bettwäsche gibt's leider nur für australische Kinder. Fies!

**WARM**



Als Make-up-Accessoire sehen Aufklebe-Tattoos gar nicht mal so doof aus!

**LAUWARM**



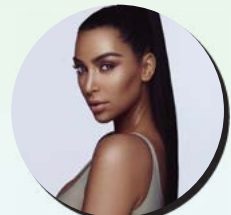
Neuer Zopftrend: Zipper Braids. Uns schmerzen die Finger schon beim Hinsehen.

**KÜHL**



Warum genau sind Fidget Spinner so beliebt? Wir verstehen das nicht.

**EISKALT**



Nach Schwester Kylie macht jetzt auch Kim Kardashian Make-up. Juhu. Oder so.

**GEFROREN**



Liebes Label Miu Miu, was soll das?

# SHOPPING

## BIKINIBOO

### Mit Gefühl statt Geldgier

**Den perfekten Bikini? Gibt's nicht. Das fiel auch Kerry aus England auf - und gründete daraufhin aus der Not heraus einfach ihr eigenes Bademodenlabel Bikiniboo.**

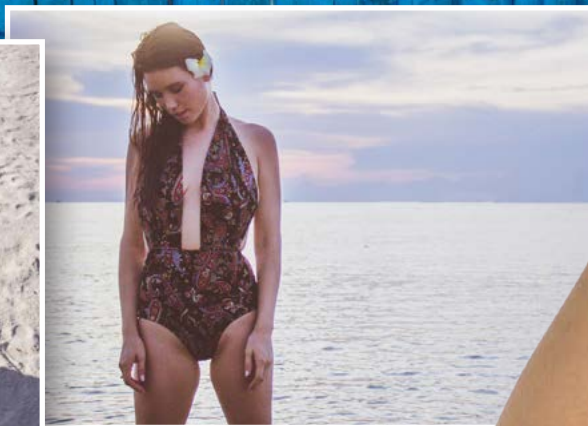
von Katinka Oppeck

Wir schreiben das Jahr 2012. Die Engländerin Kerry fährt bald in die Ferien - die ersten seit mehreren Jahren. Die Freude ist gross, zumindest bis Kerry in den Sinn kommt, dass sie ja gar keine passende Badekleidung hat. Und wie das Leben nun mal so spielt, wird Kerry auch in den Shops nicht fündig. Um diese typische RomCom-Anfangsszene noch auf die Spitze zu treiben: Ja, Kerry kam schlussendlich auf die Idee, sich doch einfach selbst einen Bikini zu basteln. Der erste Bikiniboo-Bikini erblickte das Licht der Welt und zwei Jahre später erblickte die Welt auch Bikiniboo. Seither wächst das Sortiment von Kerrys selbstgeschneiderten Kreationen immer weiter, die Kundinnen werden immer glücklicher und Bikiniboo gilt als einer der besten Shops auf Etsy.

Dass Kerry ihre lebensfrohen und bunten Designs nicht in einem eigenen Webshop oder auf einer eigens für sie designten Homepage verkauft, hat vor allem einen Grund: Kerry sowie ihr Geschäfts- und Lebenspartner Jason sind darauf bedacht, ihre Kundinnen wie Kolleginnen zu behandeln. Mal rasch eine Frage zu den Massen des Oberteils? Die beiden klären auf - auch wenn man sich noch nicht zu einem Kauf entschlossen hat. Nachfragen, ob es dieses Badkleid auch

in einer anderen Farbe oder Grösse gibt? Kerry und Jason versuchen, jeden Wunsch bestmöglich zu erfüllen. Schreibt man Bikiniboo heute, hat man spätestens morgen eine zufriedenstellende und ausführliche Antwort in der Inbox. In der heutigen Zeit, in der wir in der Fashionbranche alle eigentlich nur noch mit Chatbots und teilnahmslosen Corporate-Cunts zu tun haben, die uns das Geld aus der Tasche ziehen wollen, ist Bikiniboo eine erfrischend fröhliche Insel geblieben, die einfach nur will, dass wir alle am Strand supergut aussehen. Mission accomplished, Kerry.

➔ **Bikiniboo finden Sie auf [etsy.com](https://www.etsy.com). Die Retro-Bow-Bikinis kosten umgerechnet ca. CHF 50.-, die Badeanzüge jeweils ca. CHF 55.-. Bikiniboo nimmt übrigens auch Spezialanfertigungswünsche an - ohne zusätzliche Kosten!**



Liebe Lady Gaga,

wieder einmal findest du dich in unserer «Worst Dressed»-Rubrik wieder. Aber wenn du dir dieses Bild nochmal ganz genau ansiehst, wirst auch du wahrscheinlich merken, dass weniger manchmal einfach mehr ist. In den letzten Monaten hast du ja deine übergrossen Perücken und deine Facial Implants abgelegt und dich in einem ganz zauberhaft eleganten Look präsentiert. Offensichtlich sind diese simplen Zeiten vorbei, wenn man dieses Batik-Regenbogen-Hausfrauen-Lockenwickler-Woll-Ding mit «Die Flodders»-Charme ansieht. We can't even!

xoxo RCKSTR Mag. (kätt)





**SUMMER NIGHTS**

**EVANESCENCE SIDO**  
**JOSS STONE KORN**  
**ALTER BRIDGE MEGADETH**  
**EXTREME URIAH HEEP**  
**MARILLION BETH HART**  
**KENNY WAYNE SHEPHERD BAND**

**JULI - AUGUST  
2017**

**Z7 PRATTELN**

**TICKETS:  
WWW.Z-7.CH**



**AUGUSTA RAURICA**  
**LIVE IN CONCERT 2017**



**NENA**  
**MIKE + THE MECHANICS**  
**JOHNOSSI • KENSINGTON**  
**BARCLAY JAMES HARVEST**  
**RICHIE KOTZEN • WISHBONE ASH**

**TICKETS + INFO:  
WWW.Z-7.CH**

**7.-10. SEPTEMBER**



PUNK-ROCK

## ITCHY

ALL WE KNOW  
ARISING EMPIRE / NUCLEAR BLAST

**Aus Itchy PoopzKid wird plötzlich bloss Itchy. Weshalb das PoopzKid zur Adoption freigegeben wurde und wie die neue Platte klingt, haben wir für Sie in Erfahrung gebracht. (pat)**

Eins mal vorweg, Itchy waren nie eine Band, die sich nach irgendwelchen Trends zu richten hatte. Die drei Jungs aus Eislingen an der Pfalz rackern sich seit nunmehr 15 Jahren sprichwörtlich den Arsch auf den Bühnen dieser Welt ab; 900 Liveshows sind der Beweis dafür, dass hier geklotzt und nicht gekleckert wird. Dass sich diese Band nicht vorstellen muss, um Erfolg zu haben. Und trotzdem stellt «All We Know» einen Neuanfang dar. Wir müssen gestehen, auch wir haben den Bandnamen schon immer ein bisschen doof gefunden, haben uns aber durch die Musik und die Liveenergie bald davon überzeugen lassen, dass man hier ein Auge zudrücken sollte, respektive, das Ganze mit einem Augenzwinkern abhaken kann.

### Jugendlicher Leichtsin

Offenbar gibt es aber genügend Leute da draussen, die das nicht können, was darin resultierte, dass der Band teilweise massive Steine in den Weg gerollt wurden. Nicht wenige Male bekamen sie Absagen für Festivals, weil man das Scheisskind nicht auf dem Festivalplakat haben wollte. Unter den Fans wurden Sibbi, Max und Panzer aber schon

seit Jahren nur die Itchy's genannt und so entschied man sich zu diesem harten Schnitt: das PoopzKid muss weg, ins Waisenhaus, auf die Strasse, einfach weg. Soll sich jemand anderes um das Grossziehen und Erwachsenwerden kümmern.

Itchy haben sich entschieden, auf anderem Weg zu reifen und liefern mit «All We Know» ein Album ab, bei dem man merkt, dass hier jemand Erwachsen wurde. Obs wirklich am neuen Bandnamen liegt? Wir wissen es nicht. Was wir aber sagen können: Der Wechsel hat einen ganz neuen Schub mit sich gebracht. Frisch waren sie schon immer, aber aktuell riechen die Jungs wie eine Blumenwiese im Sommer. Wir gedenken dem PoopzKid und freuen uns auf die bevorstehende Zukunft der drei kinderlosen Herren

★★★★★☆☆☆☆☆

**FÜR FANS VON: DONOTS, BLACKOUT PROBLEMS, SECOND FUNCTION**



STADION-GARAGE-ROCK

## CKY

THE PHOENIX  
EONE

Es war einmal in einer Zeit vor «Jackass» auf MTV, als auf den

Schulhöfen x-fach überspielte VHS-Kassetten mit den «Camp Kill Yourself»-Videos ausgetauscht wurden. Den Soundtrack dazu lieferte die gleichnamige Band CKY, die sich nun mit ihrem fünften Studioalbum «The Phoenix» nach einer längeren Auszeit zurückmeldet. Darauf klingen CKY eigentlich wie früher, nur haben sie ihren Sound mittlerweile perfektioniert und liefern ihr bestes Material seit den legendären ersten beiden Alben ab. (vlet)

★★★★★☆☆☆☆☆

**FÜR FANS VON: STATIC-X, POWERMAN 5000, CHIMAIRA**



SOFT-SOUNDS

## BEACH HOUSE

B-SIDES AND RARITIES  
BELLA UNION / MUSIKVERTRIEB

Lucky Number 7? Gut möglich, denn auf ihrem siebten Album packen Beach

House keine neuen Songs, sondern alles, was sich in den letzten Jahren so angestaut hatte, aber nirgendwo Platz fand. Warum die Band aus Baltimore überhaupt B-Sides raushaut, wenn alle Songs doch immer nach der zweiten Seite klingen, fragte nach der Ankündigung des Albums jemand auf Twitter. Victoria und Alex müssen diesem User zwar recht geben, doch «B-Sides And Rarities» ist es trotzdem wert, gehört zu werden: Einen besseren Querschnitt aus den letzten zehn Jahren Beach House kriegt man sonst nicht. (kätt)

★★★★★☆☆☆☆☆

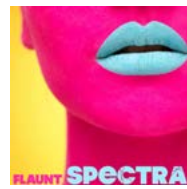
**FÜR FANS VON: DIIV, GRIZZLY BEAR, YOUTH LAGOON**

INDIELECTRO-ALTERNATIVE-MIXTUR

## FLAUNT

SPECTRA

NUB MUSIC / ADA / WARNER



Danke Internet, denn Justin Jennings aus Colorado und Joseph Vitterito aus Maine

hätten sich ohne dich nicht über Soundcloud kennengelernt. Das brandneue Album «Spectra» zeigt auf, dass hier zwei sehr unterschiedliche Musiker miteinander harmonieren können – aber auch aneinander vorbeispielen. Während «Vows» und «Offbeat» unglaublich schöne, ruhige Indie-Songs mit leichtem Electro-Einschlag sind, geht's ab «Favorite Light» rasant bergab. Das liegt wohl daran, dass sich Flaunt nicht bewusst sind, dass sie keine Rockband sind. (kätt)

★★★★★☆☆☆☆☆

**FÜR FANS VON: INCUBUS, NINE INCH NAILS (IN DER LIGHT-VERSION), APPARAT**

GUILTY-PLEASURE-POP

## LORDE

MELODRAMA  
LAVA / REPUBLIC



Für Southpark-Fans ist sie Randy Marsh. Für den Rest der Welt ist Lorde dieses Mädchen

aus Neuseeland, das mit ihrem Debütalbum im Jahr 2013 die Welt ein bisschen besser machte. Auf ihrem neuen Album «Melodrama» lädt uns die mittlerweile 20-Jährige auf eine emotionale Achterbahn ein. Mit «Liability» zeigt Lorde, dass sie nur ein Piano braucht, um uns Pipi in die Augen zu treiben. Songs wie «Sober», die zum Füdlischwenken animieren, machen das Ding zu einer Platte, die man gerne ein zweites Mal hört. (josé)

★★★★★☆☆☆☆☆

**FÜR FANS VON: LANA DEL REY, KEHLANI, FLORENCE AND THE MACHINE**



DREAM-PSYCH-EXTRAVAGANZA

## BUMBLEBEES

POLLINATION  
EIGENVERTRIEB

Jöh! So ein herziger Bandname. Zugegeben, zuerst dachten wir ja, uns erreicht da die Debüt-EP einer Kinderband, doch schon nach dem ersten gehörten Track (in unserem Fall «Last Ticket») ist der Fall klar: Diese fünf Jungs aus dem Tessin und Zürich wollen die Welt bestäuben. Nicht mit Pollen, dafür aber mit traumhaften Psych-Rock-Passagen, spannendem Surf-Rock und fantastischem Alternative-Pop. «Pollination» ist der perfekte Soundtrack für ein Schläfchen in der Sonne, bei dem man dann aber doch irgendwie kein Auge zukriegt, weil der Kopf ständig im Takt mitwippen will. (kätt)

★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON: ALLAH-LAS, THE OUTTA MIND, SAINT TANGERINE CONVENTION



VERSTRICHENER SOUL

## SEVEN

4COLORS  
SONY

Mit «4COLORS» serviert uns Seven Arrangements mit einem Symphonie-Orchester, die beim ersten Hinhören gar nicht mal so blöd klingen. Eigentlich. Vom Hocker haut uns das jetzt aber trotzdem nicht. Vor allem der Opener «Don't Help Me» ist einschläfernd und das Featuring mit Thomas D schlicht scheisse. «Alibistreet» hat zwar einen kleinen Jamiroquai-Touch, säuft aber im letzten Drittel dann doch ab. «Sunday Morning Love» wäre ein fantastischer Soul-Track, wenn sich Seven beim Wort «Sunday» nicht so unglaublich fest plagen täte und «Black Pearl» erinnert an Prince, aber leider ohne Erotik. (kätt)

★★★★☆☆☆☆☆☆

FÜR FANS VON: JUSTIN TIMBERLAKE, JAMES GRUNTZ, MAX MUTZKE

LIVE → Gurtenfestival (Bern), 18.7. Moon & Stars (Locarno), 8.8. Heitere-Platz (Zofingen), 12.8. Stars in Town (Schaffhausen), 19.8. Open Air Gampel (Gampel)



PSYCH-ROCK-BLUES

## PRISTINE

NINJA  
NUCLEAR BLAST

Funky Blues meets Psych-Rock. Geht das gut? Naja, eigentlich schon, aber so richtig benebeln will uns dieser norwegische Cocktail dann doch nicht. Zwar gibt Heidi Solheim am Mikro wieder mal alles, die Kompositionen (die übrigens ebenfalls von Heidi, with a little help from her band friends, stammen) sind allesamt solide, aber der Funken will auch beim dritten Durchspielen nicht überspringen. Der Grund? Alles schon mal irgendwo in einer besseren Version gehört. (kätt)

★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON: SCORPION CHILD, SPIDERGAWD, BLUES PILLS

GIRL ALT-ROCK

## MISE EN SCENE

STILL LIFE ON FIRE  
FERRYHOUSE PRODUCTIONS / WARNER



Stefanie Blondal Johnsons Stimme nimmt uns schon beim ersten Ton mit, das Herz haben wir an sie verloren und damit können wir gut leben. Denn auch der Rest von «Still Life On Fire» ist solider Girl-Rock, der viel grantiger klingt, als man in der Heimat Kanada wohl je sein könnte. Mise En Scene bringt mit dem Zweitling nicht nur frischen Wind, sondern auch eine Message mit: Schluss mit Stillstand! Es ist Zeit, unser Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen und vorwärts zu machen. Word, Stefanie! (kätt)

★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON: THE COURTNEYS, DIET CIG, CHASTITY BELT

SOMMERCHILLWAVE

## TORO Y MOI

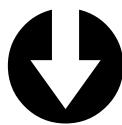
BOOBOO  
CARPARK RECORDS



Chaz Bundik ist wieder da! Zwei Jahre nach seinem letzten (und übrigens grossartigen) Werk «What For?» veröffentlicht der Sänger und Produzent aus South Carolina bereits sein fünftes Album. Zwölf gewohnt gemütliche aber dennoch sehr ansprechende Songs verstecken sich im Album. Der US-Amerikaner beweist mit der perfekten Sommerplatte «BooBoo» einmal mehr sein Talent, mit dem er die Zuhörer verzaubert und in zahlreichen Träumen versinken lässt. (sdu)

★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON: CARIBOU, ANIMAL COLLECTIVE, WILD NOTHING



Den Soundtrack von RCKSTR #147 hören:

[rockstar.ch/spotify](http://rockstar.ch/spotify)

# Stones



EUROPE/2017

## No Filter

[rollingstones.com](http://rollingstones.com) concerts west

Production  
**abc**

PROUDLY PRESENTS: LIVE ON STAGE

15  
JUNI  
2017

**JUSTIN BIEBER**  
Do, 15.06.2017, 18 Uhr,  
Hallenstadion Zürich

05  
JULI  
2017

**AEROSMITH**  
Mi, 05.07.2017, 20 Uhr,  
Hallenstadion Zürich

05/06  
OKTOBER  
2017

**CHIPPENDALES**  
Do/Fr, 05./06.10.2017,  
20 Uhr, Volkshaus Zürich

20  
SEPTEMBER  
2017

**ROLLING STONES**  
Mi, 20.09.2017, 19 Uhr,  
Stadion Letzigrund Zürich

09  
NOVEMBER  
2017

**JAMES BLUNT**  
Do, 09.11.2017, 20 Uhr,  
Hallenstadion Zürich

18  
NOVEMBER  
2017

**JAMIROQUAI**  
Sa, 18.11.2017, 20 Uhr,  
Hallenstadion Zürich

23  
NOVEMBER  
2017

**MARILYN MANSON**  
Do, 23.11.2017, 20 Uhr,  
Samsung Hall Zürich

Newsletter und alle Events:  
[www.abc-production.ch](http://www.abc-production.ch)

**RAIFFEISEN**



GIRLIE POP-ROCK

## HAIM

SOMETHING TO TELL YOU  
UNIVERSAL



Es war das Jahr 2012, als aus dem Nichts eine Girlgroup auftauchte und sich im Nu in die Herzen der Leute spielte. Der ersten EP folgte bereits ein Jahr später das Debütalbum «Days Are Gone» mit welchem die drei Girls bewiesen, dass sie keine Eintagsfliegen sind. Können sie nun mit dem Zweitling «Something To Tell You» nachlegen? (sdu)

Bereits im Mai wurde die erste Single des neuen Albums vorgestellt. Die Fans freuten sich sehr, nach rund zwei Jahren Abstinenz wieder neues Material von Danielle, Alana und Este zu hören. Auch wenn «Want You Back» aus kommerzieller Sicht nicht an vorherige Erfolge anknüpfen konnte, machte der Song dennoch Lust auf das neue Album.

Die zweite Scheibe des in L.A. beheimateten Schwestern-Trios hängt dem ersten Erfolgswerk ein wenig nach. Mit elf angenehmen Songs ist zwar kein grosser Rückschritt ersichtlich, doch der Zweitling kann dem Debüt trotzdem kaum das Wasser reichen. Dennoch hebt sich der Sound weiterhin vom herkömmlichen Pop-Gedöns ab, da die Songs wie gewohnt facettenreich und charmant bleiben. Haim mischen in «Something To Tell You» gekonnt den Girlie-Pop mit Einflüssen aus Country, Classic-Rock und zeitweise sogar Blues. Auch die üblichen, chorartigen Gesänge kommen nicht zu kurz – das alles zeigt sich schon in einem einzigen Song («Nothing's Wrong»). Während

aber das erste Album gleich mehrere Songs zum Mitsingen bot, fehlen diese etwas auf dem Nachfolger. Die Tracks sind weiterhin spitze, bleiben jedoch nicht mehr ganz so gut im Ohr hängen.

Die drei Schwestern wirken in «Something To Tell You» reifer und erwachsener, nicht mehr ganz so verspielt – was schade ist. Genau das machte Danielle, Este und Alana erst so sympathisch. Bleibt nur zu hoffen, dass Haim die Energie auf der Bühne behalten und weiterhin mit ihren unkomplizierten und dennoch ansprechenden Auftritten überzeugen können. Fans von Haim werden mit «Something To Tell You» sicherlich zufrieden sein – ob das Album jedoch auch auf der kommerziellen Erfolgswelle reiten kann, ist fraglich.

★★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON:  
FOXES, BLEACHERS, SKY FERREIRA



GROOVE-GESCHRAMMEL

## CHILDHOOD

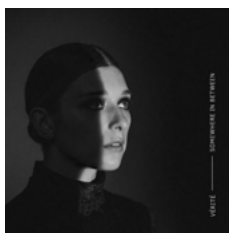
UNIVERSAL HIGH  
MARATHON ARTISTS

«Britpop ist nicht tot!», hiess es im RCKSTR, als wir Child-

hoods Debütalbum «Lacuna» besprochen haben. Drei Jahre später ist er wieder zurück ins Grab gehumpelt und hinterlässt auf «Universal High» Discokugel-Spiegelplättchen («Don't Have Me Back»), 70s-Psychedelia («Melody Say She's Right») und Sommergefühle, die selbst kerzengerades Haar zum Afro kringeln (die sexy Single «Californian Light»). Kann sein, dass Ihnen der Zweitling der Londoner auf Dauer zu entspannt ist. Kann auch sein, dass Sie einfach noch einen weiteren Zug von der Spasszigarette brauchen. (shy)

★★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON:  
CURTIS MAYFIELD, BOBBY WOMACK, BLOSSOMS



IDENTITÄTSLOSER POP

## VÉRITÉ

SOMEWHERE  
IN BETWEEN  
ROUGH TRADE /  
KOBALT MUSIC RECORDINGS

An ihrem tanzbaren Cover der The-1975-Streicheleinheit «Somebody Else» gibt's seit bald einem Jahr kein Vorbeikommen. Ihre drei bisherigen EPs wurden (auch deswegen) millionenfach gestreamt – trotzdem hat Vérité bis jetzt keinen Plattenvertrag unterschrieben. Statt diesen Indie-Charme und ihr Gespür für viral gehende Synthpop-Songs zu einem Debütalbum-Ungetüm zu kombinieren, legt die New Yorkerin «Somewhere In Between» vor, das irgendwo zwischen Chart-Hit, wohliger Melancholie sowie stampfender Düsternis feststeckt und darum nichts davon wirklich ist. (shy)

★★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON: BANKS, HALSEY, MØ

KÜHLE GEFÜHLE

## MAMMÚT

KINDER VERSIONS

BELLA UNION / MUSIKVERTRIEB



Rührt der Titel «Kinder Versions» daher, dass Sängerin Kata und ihre Bandge-

nossen schon seit dem zarten Alter von 14 Jahren unter dem Namen Mammút Musik machen? Oder am Kinderchor im Opener «We Tried Love»? Oder übersetzen wir «kinder» mit «netter» und so wird dieses Album zur freundlicheren Version, eines anderen? Es wird ein Mysterium bleiben, denn selbst Kata weiss nicht so recht, warum dieses Album so heisst. Ist ja auch egal, denn der Inhalt von «Kinder Versions» entzückt auch ohne Erklärung. Verträumte Sphären treffen auf den fantastischen isländischen Dialekt, den wir schon von Björk kennen, gepaart mit intensiv-ehrliehen Gefühlen. Einfach schön. (kätt)

★★★★★★☆☆☆☆

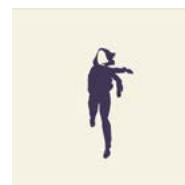
FÜR FANS VON:  
BJÖRK, VÖK, TORI AMOS

NU-GOTH-SHOEGAZE

## RIDE

WEATHER DIARIES

WICHITA RECORDINGS/MUSIKVERTRIEB



20 Jahre ist es her, seit Ride ein neues Album rausgehauen haben. Zwar tourt die

britische Shoegaze-Band nach der Auflösung 1996 seit drei Jahren wieder live, die Musik ab Platte blieben uns Andy Bell (für die jüngere Generation, das war der Bassist von Oasis ab 1999), Mark Gardner, Laurence Colbert und Steve Queralt aber schuldig – bis jetzt. «Weather Diaries» ist ein grossartiges Album mit neuem Material, das nach Aufbruch und Jugendlichkeit klingt, nach Rotz und Verlangen. Spannende Mischung, die wohl auf das neue Publikum an den letzten paar Gigs (am Coachella, zum Beispiel) zurückzuführen ist. (kätt)

★★★★★★☆☆☆☆

FÜR FANS VON:  
SPC ECO, OASIS, COCTEAU TWINS



SCHWEIZPARTYPOP

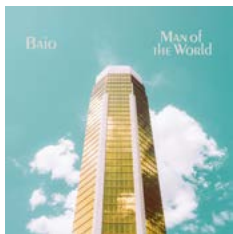
**BABA SHRIMPS**  
ROAD TO ROME  
SONY

«Road To Rome» ist eine Platte, die ohne weiteres auch in die Playlist eines jeden Teenies passen würde. Partytaugliche Popsongs mit ganz sanftem Folkrock-Einschlag, gepaart mit eingängigen Lyrics sind nun mal die beste Mischung, um die Swifties und Sheeran-Fans dieser Welt glücklich zu machen. Für alle anderen ist «Road To Rome» ein nettes Album voller netter Songs, bei denen man sogar auch mal mitsingen will. Nur beim Opener «Oracles» hätten wir uns gewünscht, dass man hier den Schweizer Dialekt etwas ablegt. Klappt ja bei allen anderen Songs auch. (kätt)



FÜR FANS VON: ED SHEERAN, TAYLOR SWIFT, HECHT

LIVE → 7.7. Eigerrock (Grindelwald), 8.7. Summerstage (Basel), 13.7. Kulturimort (Bad Ragaz), 28.7. Rockfest (Schmerikon), 29.7. Zeltainer (Unterwasser)



MINIMAL-INDIE

**BAIO**  
MAN OF THE WORLD  
GLASSNOTE

Christopher Baio hatte mit seinem Indie-Hit «Sister Of Pearl» die Messlatte sehr hoch gesetzt. Mit «Man Of The World» schafft er leider nicht wieder dieselbe Streicheleinheit für unsere Trommelfelle. Synthie-Geklimper und Bongo-Trommeln, die ein dreijähriges Kind besser eingespielt hätte, ziehen das Album auf die gefühlte Länge von zehn Fussballspielen. Und will uns Baio mit dem Abschlusstrack «Shame In My Name» noch etwas sagen? Einzig für die tiefe Baio-Stimme gibt's noch viel Liebe. (log)



FÜR FANS VON: VAMPIRE WEEKEND, BRITISH SEA POWER, PHOENIX



PURE HARD ROCK

**SINSIDE**  
2017  
BROWNSVILLE RECORDS

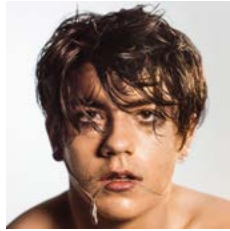
Modern Rock klingt mit Frauenpower an den Vocals schon besser als krächzendes Axl-Rose-Geschrei; das sagten sich wohl auch Sinside, die neuerdings auch eine RCKSTR-Autor (Hoi Pat!) an der Gitarre beschäftigen. Das Laster der neuen EP liegt aber in den Lyrics, die nicht authentisch und dadurch nicht tiefgründig genug rüberkommen. Dafür zeigen uns Sinside auf «2017», dass auf vier Tracks alle Genre-Sparten des Hard Rocks gepackt werden können, so dass wir uns die Platte ganz oft anhören wollen. (log)



FÜR FANS VON: AC/DC, GUNS N' ROSES, W.A.S.P.

JUGEND-POESIE

**DECLAN MCKENNA**  
WHAT DO YOU THINK ABOUT THE CAR?  
COLUMBIA



Declan McKenna bringt mit 18 Jahren das wohl am heissesten erwartete Album der britischen Musikszene raus. Ohne je eine Platte in das Verkaufsregal zu stellen, buchten ihn die grössten Festivals der Welt. Auf sein Debütalbum knallt der Junge einige seiner Singles, wo uns bei «Brazil» oder «Bethlehem» wieder warm ums Herz wird. Auch mit neuen Songs wie «Mind» und «Listen To Your Friends» lässt uns Declan hören, dass sein Stimmbruch noch nicht verschwunden ist und er doch bereits als Poet fröhlicher und nachdenklicher Musik gilt. (log)



FÜR FANS VON: JAKE BUGG, TAME IMPALA, CAGE THE ELEPHANT

SCHOCKER-OLDIES

**ALICE COOPER**  
PARANORMAL  
EARMUSIC



Mit «Paranormal» holt Alice Cooper die Leichenbemalung aus dem Schminkkästchen und ist wieder ganz der Alte. Rifftechnisch geben sich Cooper und sein Gitarrist alle Mühe, Neues zu schaffen, aber jünger wird der Schocker-Grandpa eben doch nicht. Mit 18 (!) Songs versorgt uns Cooper dafür auch mit Klassikern wie «No More Mr. Nice Guy», «Only Women Bleed» oder «School's Out». Vor allem auf «The Sound Of A», das wie die guten Zeiten von Pink Floyd klingt, zeigt sich der Musiker mutig, aber er hat's eben noch drauf. (log)



FÜR FANS VON: MÖTLEY CRÜE, JUDAS PRIEST, PINK FLOYD

LIVE → 29.11. Samsung Hall (Zürich)



Den Soundtrack von RCKSTR #147 hören:

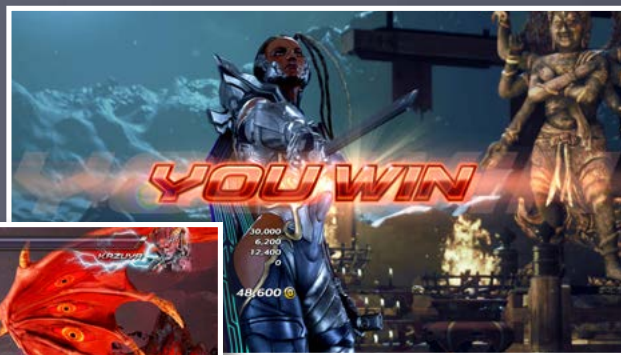
[rockstar.ch/spotify](http://rockstar.ch/spotify)

- 10 JUL 2017 | ZÜRICH, VOLKSHAUS **FLOGGING MOLLY**
- 11 JUL 2017 | ZÜRICH, VOLKSHAUS **RODRIGO Y GABRIELA**
- 20 JUL 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **SNUFF**
- 24 JUL 2017 | ZÜRICH, KAUFLEUTEN **VALERIE JUNE**
- 29 JUL 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **WILL AND THE PEOPLE**
- 06 AUG 2017 | ZÜRICH, MASCOTTE **THE AFGHAN WHIGS**
- 19 AUG 2017 | PRATTELN, Z7 OPEN AIR **SIDO**
- 22 AUG 2017 | ZÜRICH, KAUFLEUTEN **RUSS**
- 22 AUG 2017 | ZÜRICH, PLAZA **X AMBASSADORS**
- 07 SEP 2017 | AUGST, AUGUSTA RAURICH **JOHNOSSI & KENSINGTON**
- 08 SEP 2017 | ZÜRICH, PLAZA **YOKKO**
- 16 SEP 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **AZAD**
- 27 SEP 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **DISPATCH**
- 27 SEP 2017 | ZÜRICH, MASCOTTE **WELSHLY ARMS**
- 07 OCT 2017 | ZÜRICH, KOMPLEX 457 **BUSH**
- 07 OCT 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **CULCHA CANDELA**
- 09 OCT 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **J. COLE**
- 10 OCT 2017 | ZÜRICH, DYNAMO **R5**
- 18 OCT 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **SIGUR ROS**
- 03 NOV 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **CASPER**
- 03 NOV 2017 | ZÜRICH, HALLE 622 **ROYAL BLOOD**
- 06 NOV 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **QUEENS OF THE STONE AGE**
- 21 NOV 2017 | ZÜRICH, SAMSUNG HALL **KODALINE**
- 21 NOV 2017 | ZÜRICH, HALLE 622 **RISE AGAINST**

#147 | JULI 2017

47

RCKSTR



TRADITIONS-FIGHTER  
MIT TIEFGANG  
**TEKKEN 7**  
VETERANENTREFFEN  
BANDAI NAMCO

**Ein paar neue Figuren, einige neue Techniken, eine neue (und komplett bescheuerte) Geschichte: «Tekken 7» bietet das, was Fans von der Reihe erwarten und stösst blutige Anfänger damit vor den Kopf.** von Schimun Krausz

Left Punch, zweimal rasch Left Kick, danach das Steuerkreuz nach rechts unten und schliesslich nochmals Left Kick – so, äh, simpel befehlen Sie Serien-Liebling Jin in «Tekken 7» die Feint Kick Combo. Ist ja noch lernbar, denken Sie, knacksen selbstgefällig mit den Fingern und verschlucken sich an Ihrem Lutscher, als Sie merken, dass jeder der knapp 40 Kämpfer über 70 bis 80 solcher Moves verfügt. Wenn Sie jetzt noch nicht das Handtuch geworfen haben, sind Sie entweder ein «Tekken»-Veteran oder einfach unglaublich leidensfähig, äh, lernwillig.

**Ödipuskomplex**

Obwohl Kenner und Neulinge grundlegend unterschiedliche Spielerlebnisse haben, dürften sie sich in einem Punkt einig sein: «Tekken 7» ist ziemlich schwach auf der Brust. Also abgesehen vom Figuren-Roster, das auf der männlichen Seite übrigens das absolute Gegenteil von schwach auf der Brust ist – ernsthaft, die Typen sehen alle aus, als würden sie auf Instagram Fitness-Profilen mit weit über einer Million Follower unterhalten.

Die ein- bis dreistündige Singleplayer-Kampagne (je nach Schwierigkeitsgrad, der finale Gegner sorgt schon auf «Normal» für gegen die Wand geschmetterte Controller) dreht sich (glaubs) um einen Sohn, der wegen seiner toten Mutter seinen Vater lynchen will, ein Roboter-mädchen, das ständig seinen Kopf verliert und eine Frau, deren Doppel-D-Körbchen sich auch bei Dropkicks in Überschallgeschwindigkeit kaum einen Millimeter bewegen – gute Gene oder guter Chirurg? Klä-

ren wir noch ab. Wer die Serie kennt, freut sich ob der komplett überzeichneten Klischee-Handlung, wer ohne Vorwissen antritt, versteht nicht mal Bahnhof und beim lahmen Erzähler pennen ausnahmslos alle weg. Dazu gibt's nette Story-Missionen für alle Fighter und eine halbe Handvoll weiterer Offline-Modi; darunter Zwei-Spieler-Matches und Treasure Battle, wo Sie eine Vielzahl der Kostüme und Gadgets (die lächerlichsten/grossartigsten sehen Sie auf der nächsten Seite) freischalten können. Am Grundprinzip ändert sich aber nie etwas, es prügeln sich stets zwei wild frisierte Muskelberge die virtuelle Seele aus dem Leib.

**Onlinekomplikation**

Das gilt auch für die Online-Sparte: Egal, ob schnelles Match, Tabellen-Kampf oder Turnier – es bleibt einer gegen einen, Faust gegen Beisserchen, Ferse gegen Schienbein. Wenn ein Internet-Fight zustande kommt, läuft er gut, auch bei Begegnungen mit Hobby-Kneipenschlägern jenseits der Weltmeere. Bis so einer aber gefunden wird, kann auch schon mal ein Viertelstündchen verstreichen. Warum? «Tekken» ist doch bekannt, beliebt, begehrt. Oder? Während Sie warten, verfeinern Sie Ihre Kampfkunst. Jedoch: Dabei die Tastenkombis für die Moves nachschlagen ist nicht (ausser, Sie Multitasker bedienen zusätzlich ein Smartphone mit Internetzugang), was weder logisch noch einsteigerfreundlich ist.

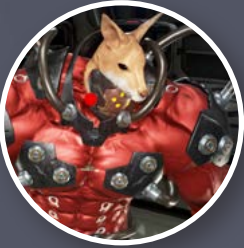
Anfänger suchen auch Tutorials (mit Ausnahme von geschätzt drei Erklär-Pop-ups während der Story) vergebens. Klar, die Moves sind im Pausenmenü abrufbar und im Übungsmodus gibt's zugehörige Demovideos, an die Hand nimmt Sie «Tekken 7» aber nie und lockt Sie auch nicht mit Vielfalt. Stattdessen wartet richtig viel Tiefe auf jene, welche Moves pauken, bis die Daumen wundgeschmeuert sind. Und dann liegt vielleicht auch mal ein Online-Sieg drin, ohne die neue, überpowerte Rage-Art-Angriffe einzusetzen.

jetzt für PS4, Xbox One und PC

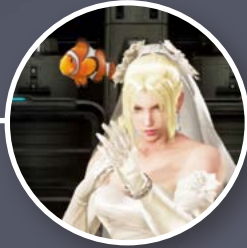


# The Art Of War Wearing A Pizza On Your Back

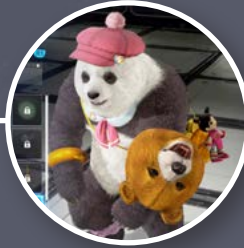
Neben dem (je nach Ihrem Real-Life-Einsamkeits-Grad) erfüllenden Gefühl, das Kampf-Handwerk nach und nach zu lernen und zu perfektionieren, hält Sie bei «Tekken 7» vor allem eines bei der Stange: Die freischaltbaren oder mit verdienter In-Game-Kohle zu erstehenden Hüte, Frisuren, Brillen, Vorschlaghämmer und Bärte (ja, wer mehr oder weniger Stoppeln im Gesicht haben will, zahlt dafür). Hier sind einige der grossartigsten kosmetischen Belohnungen des Spiels.



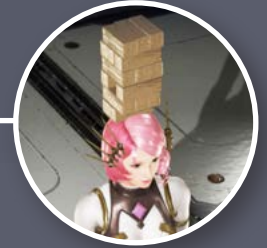
Wie könnte man den an Batman-Bane erinnernden **GIGAS** noch furchteinflössender machen? Indem man einem Hirsch den Kopf absägt und ihn über seinen Schädel stülpt.



Finding Nemo, äh, **NINA**: Ein neben dem Kopf schwimmender Clownfisch ist das Must-have der Saison.



Was ist noch bizarrer als ein Kung-Fu kämpfender **PANDA**? ...ach, verdammt, Jack Black hat das ja salonfähig gemacht. Jedenfalls: Der Panda trägt einen Bärenkopf als Armband, weil, naja, fick dich, Jack Black!



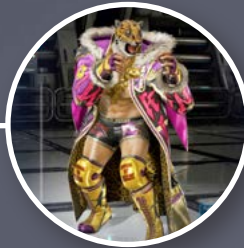
Multifunktionsroboter **ALISA** wird neu auch in der Variante «Jenga» für den Gebrauch auf langen Zugfahrten angeboten.



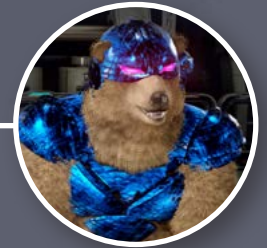
Wir wären sehr erstaunt, wenn **LUCKY CHLOE**s neue Plasma-Säge nicht zu dem It-Piece der diesjährigen Ausgaben des EDC, Tomorrowland und der Street Parade wird.



Dank dieser schicken weissen Strumpfhose darf sich auch der eher baumstämmige **BOB** über eine #ThighGap freuen.



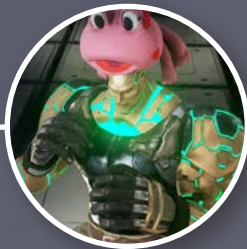
Die Jaguar-Maske ist nicht das Gadget, über das wir hier sprechen wollen – **KING** trägt diese immer. Aber in Kombi mit diesem Mantel wird der Wrestler zum ultimativen Dschungel-Pimp.



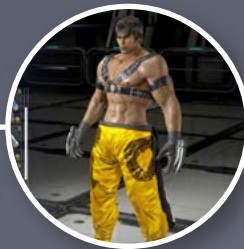
Wenn schon ein Kampfbar wie **KUMA**, dann einer mit Cyber-Rüstung, dessen Augen pink glühen (aber leider keine Zuckerwatte verschiessen können), oder?



**SHAHEENS** Kufiya lässt sich praktisch beliebig ersetzen. Zum Beispiel durch eine Matroschka-Puppe im Bären-Design, weil, öhm, fick dich, Jack Black, vielleicht?



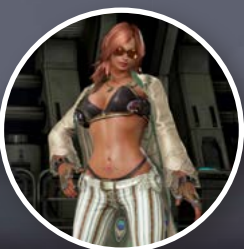
Wem **JACK-7**s Robo-Irokese zu Fuck The System ist, der streift einfach einen rosafarbenen Frosch drüber – schön konform und disneylandtauglich.



Wenn Sie um acht als **LAW** in der Kampfarena stehen müssen, aber um neun als Lawless im Folterkeller der örtlichen Swingerclubs erwartet werden.



«Tekken 7» wurde im Land der aufgehenden Sonne entwickelt – daher macht dieses Accessoire von **LILI** absolut Sinn, richtig?



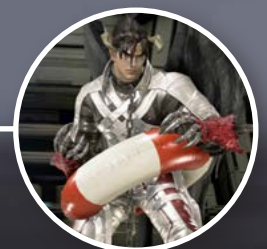
**KATARINA** trägt dasselbe wie sonst, aber: Für eine schlappe Million In-Game-Geld gönnen Sie der exhibitionistischen Brasilianerin ein Copacabana-taugliches Spray-Tanning.



Mit dieser Taucherbrille bleibt **MIGUEL** auch dann nicht die Luft weg, wenn er im Blut seiner besiegten Feinde badet und/oder unter den fliessenden Säften der ihn begehrenden Weiberschar duscht.



Achtung, fünf Stutz in den Bad-Pun-Jar: So bewahrt **ASUKA** in jeder Situation einen kühlen Kopf.



So ein Schwimmreifen ist wichtig, damit **DEVIL JIN** im Seelenmeer unten in der Hölle nicht untergeht.



**CLUSTERMINDFUCK-  
THRILLER**  
**GET EVEN**  
THE FARM 51 / NAMCO BANDAI

**Jede Handlung hat Konsequenzen. Was passiert aber, wenn wir gar keine andere Möglichkeit haben? Was ist, wenn das gar nicht die einzige Realität ist? «Get Even» schickt Sie auf eine spezielle Reise in die eigene Erinnerung – und dort sieht's teilweise ziemlich düster aus. (vlct)**

Ohne Erinnerung an unsere Vergangenheit wachen wir als Auftragskiller Black in einem alten und bedrohlichen Sanatorium auf. Ein anonymes Geiselnahme, der sich selbst Red nennt, unterzieht uns einer Behandlung mit einem implantierten futuristischen Pandora-Headset, womit Erinnerungen neu erlebt werden können. Also versuchen wir uns zu erinnern: Warum ist der Rettungsversuch von Grace gescheitert? Wer hat die Bombe gelegt? Wer ist Jasper? Und können wir Red eigentlich trauen? Auf der Suche nach Antworten beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit, bevor Black endgültig den Verstand verliert.

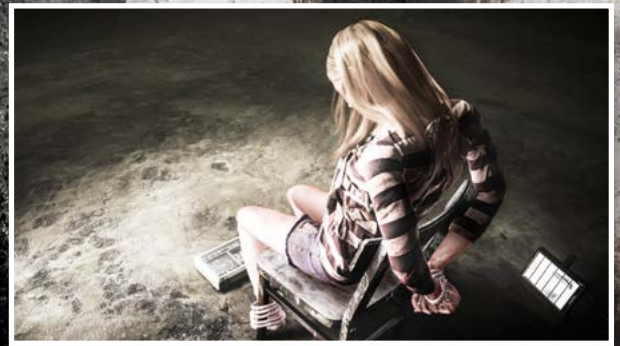
**In a mad world ...**

Der polnische Indie-Entwickler Farm 51 schafft mit «Get Even» ein kleines Meisterwerk mit einer verwirrenden und packenden Storyline, bedrückender Atmosphäre und einem absolut überragenden Sounddesign – dabei werden sofort nostalgische Erinnerungen an das grandiose «Condemned: Criminal Origins» wach. Die Story bleibt bis zum Schluss stark in sich verworren und lässt den Spieler streckenweise nicht nur aufgrund des Leveldesigns im Dunkeln tappen: Wer alle Fragen aufklären will, muss auch alle Hinweise finden und genau durchlesen, um die Puzzleteile richtig zu sortieren.

**... only the mad are sane.**

«Get Even» ist ein sehr komplexes Spiel und definitiv keine leichte Kost, da es sich allen gängigen Konventionen entzieht. Wer auf der Suche nach stumpfer Balleraction ist, wird hier kaum fündig, dafür bekommen geduldige Spieler, wenn sie sich auf das Game einlassen, ein wirklich besonderes Spiel, dem man für knapp 35 Stutz auch die kleinen technischen Mängel gerne verzeiht.

↪ ab jetzt für PS4, Xbox One und PC



# CRASH-TEST-RACER DANGER ZONE

THREE FIELDS ENTERTAINMENT

«Burnout» bleibt eines der grossen Racing-Games der Ära PS2/Xbox/Gamecube. Nicht zuletzt dank dem zerstörungswütigen Crash-Modus, dessen einziges Ziel es war, in einem gegebenen Verkehrsszenario maximal viel Schaden anzurichten. Und weil Autos zu Schrott fahren auch im Jahr 2017 noch spannend ist, hat das kleine, englische Entwicklerteam Three Fields Entertainment (gegründet von einigen Ex-«Burnout»-Produzenten) dem Crash-Modus gleich sein eigenes Game spendiert. «Danger Zone» besetzt zwei Tasten auf dem Joypad: Gas geben und bremsen. Wirklich gebraucht wird nur eine davon. Als suizidaler Fahrer rasen sie über dicht gestellte Kreuzungen und



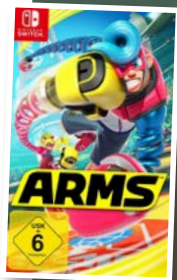
mehrstöckige Highways, wo es möglichst geschickt andere Verkehrsteilnehmer abzuschiessen gilt, um eine verheerende Kettenreaktion auszulösen. Sobald die eigene Karre crasht geht es in Zeitlupe weiter. Die Flugbahn des Wracks lässt sich nun dezent steuern, womit man das Chaos wahlweise auf eine andere Fahrbahn oder in die herumliegen Power-Ups lenken kann. Das ist verdammt unterhaltsam und dank Highscore-Jagd auch einigermaßen motivierend, aufgrund der spärlichen 20 Herausforderungen aber viel zu schnell wieder vorbei. Auch grafisch macht sich die Indie-Herkunft des Games bemerkbar, «Danger Zone» passiert nicht auf realen Strassen, sondern in einem Simulations-Setting. Das hat zur Folge, dass sämtliche Levels wie ein und dieselbe Tiefgarage aussehen. Für die knapp 15 Stutz, die das Spiel kostet ist das zwar keine komplette Abzocke aber zumindest eine kleine Enttäuschung und viel verschenktes Potential. (rez)



➔ Ab jetzt für PS4 und PC **6**

# BEAT'EM UP ARMS

NINTENDO



Bücher sollte man nicht nach ihrem Umschlag beurteilen und Nintendo nicht nach ihren bescheuerten Ideen. Beweisstück A: «Arms», die fuchtel-intensive, neue Fighting IP der Japaner wirkt auf den ersten Blick wie ein uninspiriertes Relikt aus der Zeit, als

die Branche glaubte, dass die Bewegungssteuerung das Allheilmittel für leere Kassen und fette Kinder ist. Zwar sollte der Erfolg der Nintendo Wii dieser Theorie teilweise recht geben, doch wirklich traurig war niemand, als man hinterher wieder den klassischen Controller in die Hand nehmen durfte. «Arms» beweist nun ein weiteres Mal, dass die Idee funktionieren kann, wenn man sie nur richtig umsetzt. Das bedeutet in diesem Fall ein ausgereiftes und cleveres Gameplay. «Arms» lässt – je nach Modus – zwei bis vier Kämpfer in einer Arena gegeneinander antreten. Sie greifen dafür auf ein Repertoire aus austauschbaren Armen (duh!) zurück, die sich in Sachen Durchschlagskraft und Reichweite unterscheiden und strategisch eingesetzt werden wollen. Dazu kommt das nimmermüde Stein-Schere-Papier-Prinzip zum Einsatz. Schläge kon-



tern Wurfgriffe, Würfe durchbrechen Blocks und Blocks wehren Fausthiebe ab. Der Roster enthält zwar nur magere zehn Kämpfer doch sind diese divers genug, um jeder Spielweise gerecht zu werden. Neben dem Grand-Prix- und Versus-Modus finden sich auch einige mal mehr (Volleyball), mal weniger (Basketball) ansprechende Mini-Games, die im Single- und Multiplayer gleichermaßen solide funktionieren. Besser ist da der Online-Modus. Hier kommt die taktische Tiefe von «Arms» zum Zug; wer seinen Fighter und dessen Moves nicht beherrscht geht schneller ein, als die Meinungsfreiheit in der Türkei. Wie bereits zuvor in «Splatoon» hat es Nintendo geschafft, ein alteingesessenes Genre aufzubrechen und mit einer sinnvollen Innovation aufzuwerten. Ausstattung und Umfang lassen zwar noch einige Wünsche offen, aber die Richtung ist gegeben und wer braucht schon mehr als zehn Nasen, wenn er dafür durchgeknallte Figuren wie Helix hat. (rez)

➔ Ab jetzt für Nintendo Switch **7**

# WHITNEY: CAN I BE ME



**Gefühlvoll, erklärend und schockierend: Man weiss viel von Whitney Houstons Leben und Sterben, doch so nah und intim, wie in dieser Dokumentation, hat man die legendäre Stimme noch nie kennengelernt. (kätt)**

Dieser Film bekommt kein Happy End, soviel steht fest. Das Leben von Whitney Houston war noch nie ein Einfaches und es wurde auch bis zu ihrem Tod am 11. Februar 2012 nicht leichter. Die Dokumentation «Whitney: Can I Be Me» zeigt dies nochmal deutlich auf. Getrieben von einer erfolgssüchtigen Mutter, einem geldgeilen Vater, einem Ehemann, der im Mittelpunkt stehen wollte und einer Maschinerie, die niemand unbeschadet überlebt, war Whitneys Weg von Beginn an durch Selbstzweifel und einer daraus resultierenden Drogenabhängigkeit geprägt.

Während die Medienlandschaft in ihren letzten Lebensjahren praktisch nur noch auf der begnadeten Sängerin rumhackte, sie als Junkie beschimpfte und nach ihrem Ableben dann nicht mal auf das Abdrucken der Tatortfotos verzichten konnte, verzichteten die Regisseure Nick Broomfield und Rudi Dolezal darauf, mit dem Finger auf Whitney Houston zu zeigen, sondern richteten diesen vielmehr auf ihr näheres Umfeld. So wird die Beziehung Whitneys mit ihrer besten Freundin Robyn beleuchtet, eine Freundschaft, die in den Medien der Achtzigerjahre als lesbische Liebe betitelt wurde, obwohl es dafür nie eine Bestätigung gab. Diese Freundschaft zu Robyn wurde auch in der Ehe mit Bobby Brown ein Problem, denn der strebte danach, das Zentrum von Whitneys Welt zu sein.

Auch dass Whitneys Vater seine Tochter kurz vor seinem Tod auf 100 Millionen US-Dollar verklagte, war für die unsichere Sängerin ein Schlag, der schwer zu verkraften war. Sie selbst sagte zwar in einem Interview, dass der wahre Teufel, der sie beherrsche, sie selbst und nicht die Drogen seien, doch diese Dokumentation macht klar: Whitney hätte ein anderes Schicksal erfahren können, wären jene, die ihr so nahestanden, auch tatsächlich für sie dagewesen.

**Regie: Nick Broomfield, Rudi Dolezal**

★★★★★★★☆☆

➔ **JETZT IM KINO**



**ABGEMAGERTER  
BOLIDEN-HEIST-MOVIE  
OVERDRIVE**



Ohne grosse Erwartungen – eher mit Befürchtungen auf einen «Fast & Furious»-Abklatsch – sind wir für den neuen Action-Streifen «Overdrive» ins Kino spaziert. Ganz so schlimm wurde es dann doch nicht: Im Film mit Scott Eastwood finden sich nicht die billigen, auf LSD modifizierten Fahrzeuge und leicht bekleidete Frauen, sondern alte Renn-Boliden auf den Strassen Südfrankreichs, für die man locker mal einen zweistelligen Millionenbetrag hinblättern muss. Den richtigen Stoff für einen Heist-Movie und die uner-

wartete Wirrsal liefern die Macher von «Taken» und «Wanted», die im Film sogar mitwirken. Weil sich die Regie noch mehr auf die ohnehin schon gute Story hätte konzentrieren sollen, erfüllen die üblichen Bösewichte, Liebesgeschichten und Gefechte dann aber doch noch die Klischees für einen Action-Film. (log)

**Regie: Antonio Negret**  
 ★★★★★☆☆☆☆☆  
 ➔ **JETZT IM KINO**



**AUSSERDEM  
IM KINO**

- läuft «Despicable Me 3»
- läuft «Rough Night»
- läuft «Transformers: The Last Knight»
- läuft «Everything, Everything»
- läuft «A German Life»
- läuft «The Beguiled»
- läuft «Small Town Killers»
- ab 13.7. «SpiderMan: Homecoming»
- ab 13.7. «Dalida»
- ab 20.7. «Valerian and the City of a Thousand Planets»
- ab 27.7. «Baby Driver»
- ab 27.7. «Dunkirk»



**SARKASMUS-SAUSE  
THE PARTY**



Eine Dinnerparty wird einberufen, denn Janet (Kristin Scott Thomas) wurde zur Gesundheitsministerin ernannt. Während sie in der Küche noch die letzten Vorbereitungen fürs Essen vornimmt, trudeln die Gäste ein. Die Zynikerin April (Patricia Clarkson, die in der Rolle der frechen Realistin völlig aufgeht) und ihr Mann Gottfried (Bruno Ganz, in der Rolle eines Lebenscoachs und Heilers) kommen vorbei. Genau so wie das lesbische Paar Jinny (Emily Mortimer) und Martha (Cherry Jones), die mit ihrer eigenen Ankündigung das Spotlight von Janet klauen. Doch auch Janets Mann Bill (Timothy Spall) hat etwas zu sagen, was den Verlauf des Abends schnell in eine andere Stimmung kippen lässt. «The Party» ist ein kluger, witziger und zugleich dramatischer Film, der – vor allem durch die fantastischen Dialoge – zu einem Instant-Hit werden kann, wenn man sich darauf einlässt. (kätt)

**Regie: Sally Potter**  
 ★★★★★★★★★★☆☆  
 ➔ **AB 27. JULI IM KINO**

FANTASY-GOES-  
REALITY-DRAMA**OKJA**

Essen Sie unglaublich gerne Fleisch und möchten auch, dass das so bleibt? Dann sehen Sie sich diesen Netflix-Film auf keinen Fall an. Ausser Sie wollen künftig jedes Mal heulen, wenn Sie in Ihre Bratwurst beissen. (kätt)

Ein bisschen Kontroverse hat sich «Okja» ja bereits am Filmfestival in Cannes geholt. Keine fünf Sekunden nachdem der Film im dortigen Kino anlief, wurde er schon ausgebuht. Nicht weil der neueste Netflix-Spielfilm schlecht wäre, sondern schlicht, weil es eben ein Netflix-Spielfilm ist. Die strikten Regeln des renommierten Cineasten-Festivals (keine flachen Schuhe am roten Teppich für Frauen, beispielsweise) besagen nämlich, dass nur Filme gezeigt werden dürfen, die auch in Kinos anlaufen werden. Für Netflix ist das grösste Kino bekanntlich in unserem eigenen Zuhause, weswegen Regelverfechter in Cannes auf die Barrikaden gingen.

Am Inhalt von «Okja» ändert das allerdings herzlich wenig. Zehn Jahre hat sich die kleine Mija (Seo-Hyun Ahn) um Okja gekümmert, sie in den Bergen Südkoreas aufgezogen und mit ihr die Wälder erkundet. Doch nun ist es soweit: Okja muss weg. Denn Okja ist nicht einfach ein Haustier, sondern eines der Super-Schweine der amerikanischen Food-Firma Mirando. Deren CEO, Lucy Mirando (Tilda Swinton mit Zahnsperre), hat vor einem Jahrzehnt 26 dieser Super-Schweinchen, die übrigens wie die allerherzigste Mischung aus Hund und Nilpferd aussehen, in die Welt hinausgesandt, um nun das allerbeste Schweinchen auszusuchen,

das sie damals von ihren Wissenschaftlern in einer Petrischale designen liess. Und das allerbeste Schweinchen ist nun mal Okja. Das weiss auch Mija, die ihre tierische Freundin retten will. Unterstützung bekommt sie von der Animal Liberation Front (mit Paul Dano, Lily Collins und Steven Yeun), doch die Rettungsaktion in Seoul scheitert und Mija muss sich allein nach Amerika aufmachen, um Okja zu retten.

Wer einen herzigen Film mit Mensch und Tier erwartet, bekommt das zum Teil auch. Dazwischen wird aber schnell mal das gesamte Alphabet der Tierquälerei, Massenzucht und des unverhältnismässigen und ethisch nicht korrekten Fleischkonsums unserer Gesellschaft durchgezogen, das einem mindestens so fest die Augen öffnet, wie es sonst nur brutale Dokumentationen und Tierschutzorganisationen können. Ein Film, den eigentlich jeder sehen sollte, vorausgesetzt man kann sich damit abfinden, dass man danach eventuell mal lieber auf Fleisch verzichten möchte.

Regie: Bong Joon-ho

★★★★★★★☆☆

➔ AB JETZT AUF NETFLIX



BIZARRE FANTASY

**AMERICAN GODS**

Neil Gaiman's Kult-Fantasy-Wälzer aus dem Jahr 2001 hat in den talentierten Produzenten-Händen von Bryan Fuller (er war auch für den «Hannibal»-Fame verantwortlich) ein passendes TV-Daheim gefunden. Der 47-jährige Fuller weiss mit bizarrem Stoff umzugehen, ohne die Vorlage zu verwässern und «American Gods» ist bizarr as fuck. Im Mittelpunkt steht der Ex-Knast Shadow Moon (Ricky Whittle), der in den seltsamen Orbit des charismatischen Mr. Wednesday (grossartig: Ian McShane) gerät. Gemeinsam roadtrippen die beiden durch die Staaten, wo sie alte Weggefährten von Wednesday treffen – Götter aus einer längst vergangenen Zeit, die mit dem Schicksal der Vergessenheit hadern. Wednesday verrät Shadow nur gerade das Nötigste, womit er zu Beginn

der Geschichte ähnlich rat- und fassungslos zurückbleibt wie wir auf der heimischen Couch. Da hilft es auch nicht, dass plötzlich seine tote Frau vor ihm steht, die durch die Glücksmünze eines irischen Kobolds wieder zum Leben erweckt wurde. Verwirrt? Wie gesagt, bizarr as fuck. Bryan Fuller und sein Co-Produzent Michael Green nehmen sich viel Zeit fürs Charakter-Development, vielleicht sogar ein bisschen zu viel. Die hätte man besser in die Special Effects investiert, denn dort schwankt die Qualität zwischen «ziemlich toll» und «Playstation 2 Zwischensequenz von 2003». Schade, aber für die zweite Staffel gib't's bestimmt ein bisschen mehr Kohle. (rez)

Regie: Bryan Fuller und Michael Green

★★★★★★★☆☆

➔ DIE ERSTE STAFFEL GIBT'S  
JETZT AUF DVD ODER BLU-RAY  
- ODER AUF AMAZON PRIME.

# ACCEPT

## THE RISE OF CHAOS

„THE RISE OF CHAOS“ KLINGT EINFACH HERRLICH TYPISCH NACH ACCEPT. BOCKSTARK.“

ROCKS

CD-DIGIPAK | CD | 2LP IM GATEFOLD | LIMITIERTES BOXSET | DOWNLOAD | MERCHANDISE

AB **04.08.** ÜBERALL ERHÄLTLICH!

DIGITALE SINGLE „THE RISE OF CHAOS“ EBENFALLS ERHÄLTLICH

# PARADISE LOST

## Medusa

AB **01.09.** ÜBERALL ERHÄLTLICH!

DIGITAL SINGLE „THE LONGEST WINTER“ ERHÄLTLICH

PARADISE  
LOST

WATCH OUT!  
NEW ALBUM

LIVE!

21.10. Genf - L'Usine  
30.10. Pratteln - Z7



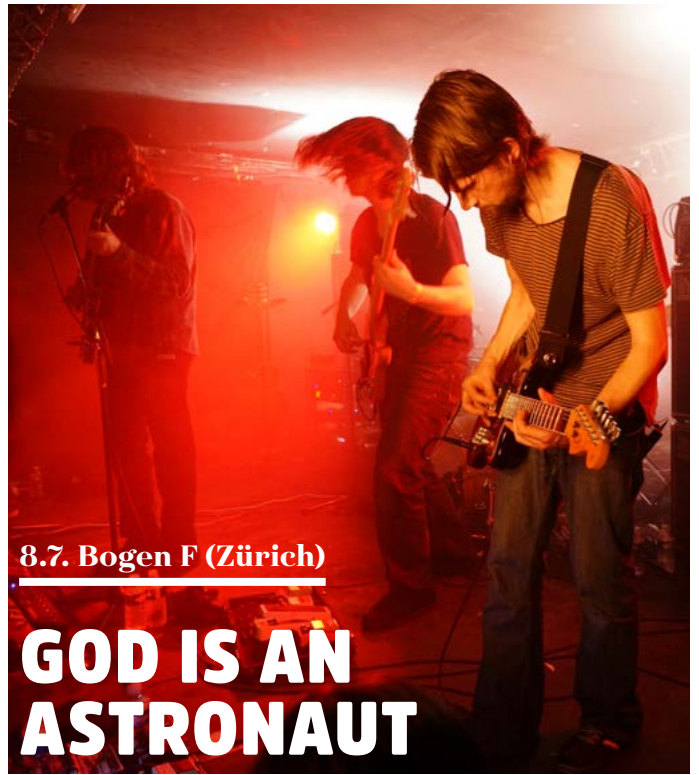
Medusa

12.7. Plaza (Zürich)

## DINOSAUR JR



Lange noch vor dem Hype um Alternative und Grunge gab es die Dinosaurier. Und im Gegensatz zur Darstellung der Weltgeschichte in Büchern und Filmen, sind diese Dinosaurier bis heute nicht ausgestorben. Dinosaur Jr beglücken seit 1984 (mit einer künstlerischen Pause von 1997 bis 2005) die Herzen jedes Rock Fans. J. Mascis sieht zwar aus wie aus der Steinzeit, ist aber im Geiste wohl jünger geblieben, als wir alle zusammen. Wer noch nicht vom Charme Dinosaur Jrs angefixt wurde und hören möchte, woher Bands wie Radiohead oder Smashing Pumpkins überhaupt ihre Daseinsberechtigung haben, der sollte am 12. Juli schnellstens ins Plaza pilgern. (pat)



8.7. Bogen F (Zürich)

## GOD IS AN ASTRONAUT

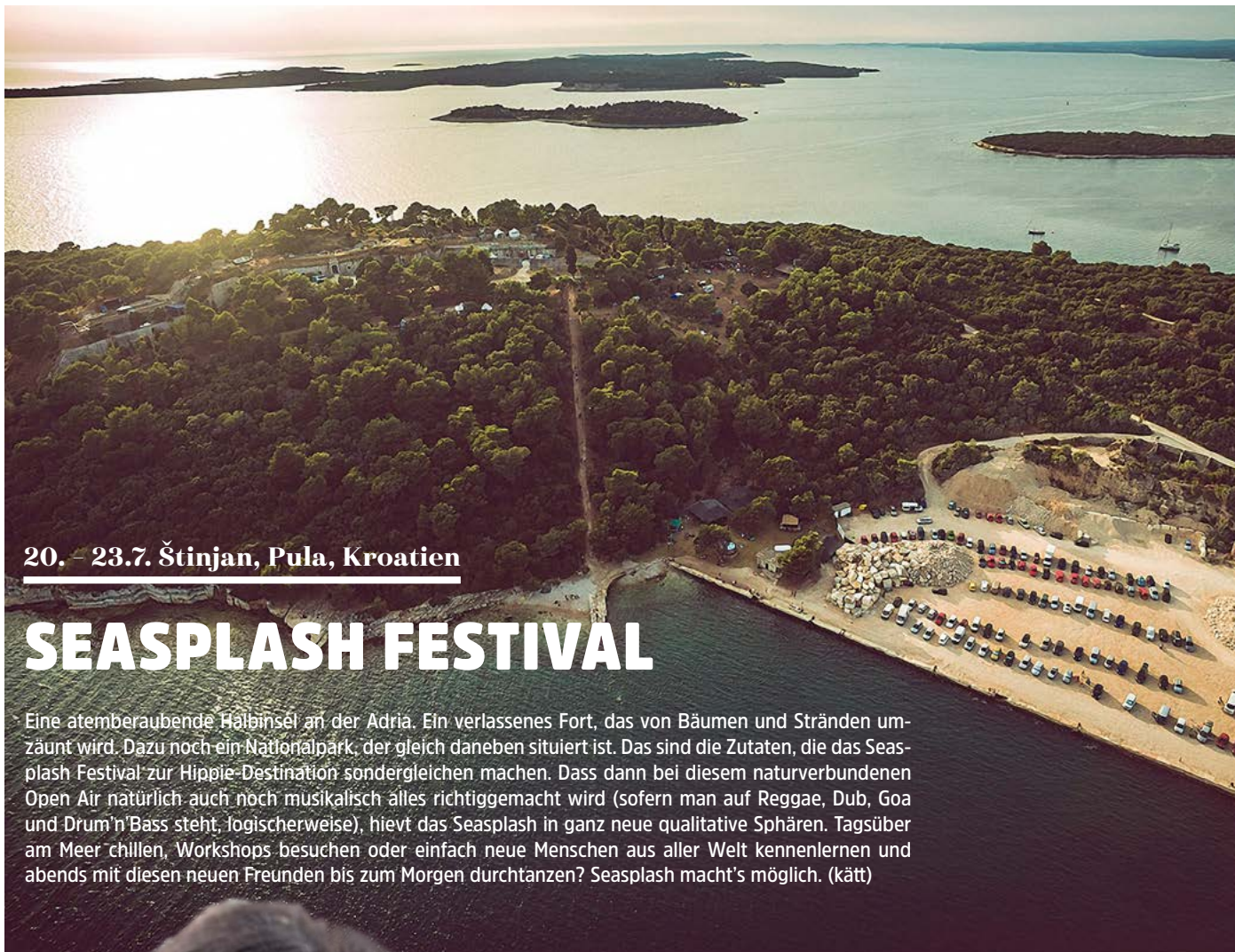
Es scheint als wäre 2017 das Jahr der Jubiläen, denn auch God Is An Astronaut haben eines zu feiern: ihr 15-jähriges Bandbestehen. In dieser Zeit haben die Iren ganze sieben Alben rausgehauen. Es hört sich cheesy an, aber God Is An Astronaut schaffen es, ihre Hörer in eine entfernte Welt zu verfrachten – und das nicht nur ab Platte. Die Live-Shows der Post-Rocker mit vielen Licht- und Soundeffekten sind so mitreissend, dass man nach dem Konzert gar nicht mehr richtig weiss, wo man sich eigentlich gerade befindet. Sollten Sie es also für nötig halten, für einen Abend aus Ihrem Alltag auszubrechen: Reisen Sie in den Bogen F und lassen Sie sich von dort entführen – vielleicht in eine entfernte Galaxie, wo Gott ein Astronaut ist... wer weiss. (kss)

14.7. Sedel (Luzern)

## CHRISTIAN HOLDEN



Zugegeben, der Name Christian Holden alleine sagt Ihnen wohl nicht viel, aber von The Hotelier haben Sie bestimmt schon gehört. Und Sänger der Band aus Massachusetts ist kein geringerer als eben dieser Christian Holden. Für einmal lässt er diesen Sommer seine Musiker-Kollegen aber daheim und schnallt sich statt dem Bass eine Akustikgitarre um – aber nicht etwa, um der Welt sein Solo-Projekt vorzustellen. Viel lieber re-interpretiert der Mann mit den Leggings unter den Shorts The-Hotelier-Songs auf eine neue Weise. Im Luzerner Sedel erwarten Sie also sanfte Gitarrenklänge, poetische Texte und eine melancholisch-packende Stimme. Hoffen müssen Sie jetzt nur noch auf schönes Wetter, denn der Ausblick im Sedel ist ebenfalls wunderbar. (kss)



20. – 23.7. Štinja, Pula, Kroatien

## SEASPLASH FESTIVAL

Eine atemberaubende Halbinsel an der Adria. Ein verlassenes Fort, das von Bäumen und Stränden umzäunt wird. Dazu noch ein Nationalpark, der gleich daneben situiert ist. Das sind die Zutaten, die das Seasplash Festival zur Hippie-Destination sondergleichen machen. Dass dann bei diesem naturverbundenen Open Air natürlich auch noch musikalisch alles richtiggemacht wird (sofern man auf Reggae, Dub, Goa und Drum'n'Bass steht, logischerweise), hievt das Seasplash in ganz neue qualitative Sphären. Tagsüber am Meer chillen, Workshops besuchen oder einfach neue Menschen aus aller Welt kennenlernen und abends mit diesen neuen Freunden bis zum Morgen durchtanzen? Seasplash macht's möglich. (kätt)



12.7. Rote Fabrik (Zürich)

## KURT VILE & THE VIOLATORS

Das aktuelle Album «B'lieve I'm Going Down» hat zwar schon seine zwei Jahre auf dem Buckel, aber mit dem Song «Pretty Pimpin» – wohl einem der geilsten Sommersongs ever – bleibt Kurt einem auch 2017 noch gut im Gedächtnis. Im Gegenteil zu den vielen verwelkenden Sommerhits kriegt man von diesem Song nicht genug. Wo besser könnte man also Kurt Vile live geniessen, als in der Roten Fabrik, im Freien, direkt am See? Eben. Also Ticket posten (oder bei uns gewinnen), in die Fabrik eilen, Bier bestellen und lauthals mitsingen, wenn Kurt zu «Who's this stupid clown blocking the bathroom sink?» ansetzt. (pat)

### WEITERE GIGS



**FLOGGING MOLLY**  
10.7. Volkshaus (Zürich)

**ALL THEM WITCHES**  
11.7. Mascotte (Zürich)

**ZEKE**  
11.7. Walfisch (Freiburg)

**SILVER FIRS**  
14.7. Triebguet  
Frischluffbar (Baden)

**EXTREME**  
19.7. Z7 (Pratteln)

**CERO39**  
21.7. Stall 6 (Zürich)

**PHOARIA**  
28.7. Bogen F (Zürich)

**LOW ROAR**  
28.7. Rote Fabrik (Zürich)

**WILL AND THE PEOPLE**  
29.7. Dynamo (Zürich)



## PARTYS IM JULI, DIE MAN NICHT VERPASSEN SOLLTE:

13.7. Café Mokka (Thun)

### ELECTRONIC SUMMER NIGHT

DJ Fuxtus Fux

...

14.7. Alte Kaserne (Zürich)

### HOT SUMMER ELECTRO SWING NIGHT

DJs River Ist Lieb, Don Pino

...

14.7. Zukunft (Zürich)

### SPEZIALMATERIAL

DJs Zombies in Miami, John Player, Leo Gretener

...

14.7. Nordstern (Basel)

### KLUBNACHT

DJs El Verveine, Simon Lemont, Agonis, Doma

...

15.7. Heile Welt (Zürich)

### TRAMP STAMP

DJs Shy Lajoie, Whisker

...

15.7. Art Café (Bern)

### 90S & HITS

DJ Double B

...

15.7. Trischli Club (St. Gallen)

### COLORIZED

DJ Joshua Katharsis

...

20.7. Gonzo (Zürich)

### STRONZO

DJs Disco Gitano, Robonaut

...

20.7. Kleine Schanze (Bern)

### PARTY IM PARK

DJ Zmi

...

22.7. Bagatelle 93 (Zürich)

### A.D.H.S.

DJs A.D.H.S., Yannick Müller,

Ben Yoo Suk, Mik3 Viera

...

22.7. Club Bonsoir (Bern)

### EARLY RIDDIMS

DJ Dr. Mo

...

27.7. Plaza (Zürich)

### NACHTSEMINAR

DJs Prisselly, M-Live

...

28.7. Kanzlei Club

### HIP HOP HOMEPARTY

DJs Certified, Doobious

...

29.7. Exil (Zürich)

### WAVY

DJs 3 Hunna 6, Flow District, Ventura, Décalé

...

29.7. Nectarbar

### ROOFTOP DAYDANCE

DJs Jack & Juus, Freya, Patrique, Miravan

...

28.7. Zukunft (Zürich)

## LEXX & KALABRESE



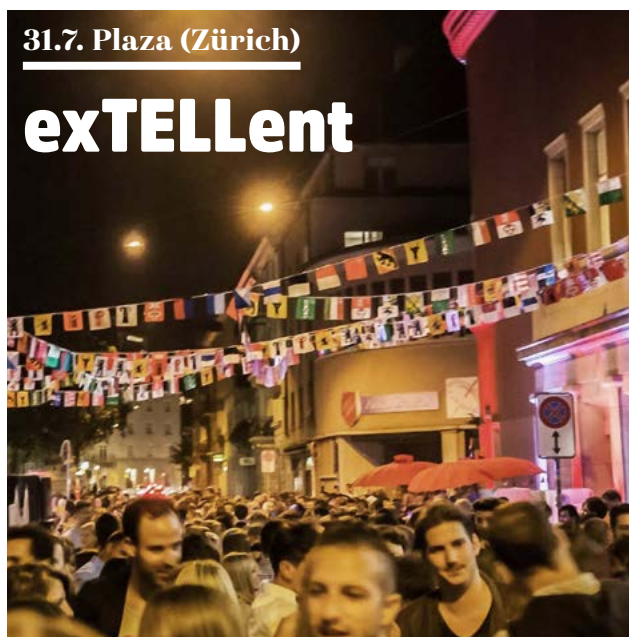
Wie man Lexx und Kalabrese am besten beschreibt? Als Legenden der Nacht. Wer die zwei nicht kennt, hat wohl noch in keinem einzigen Technoschuppen Zürichs durchgefeiert, denn die beiden Schweizer DJs und Produzenten gehören dort quasi schon zum Inventar. Während Lexx' Produktionen und Sets vor allem durch sonngengeflutete und entspannte Tracks bestechen, reisst Kalabrese (Bild) das Ruder mehr Richtung Techno mit Soul-Einschlag.

Was aber beide gleich gut können? Miteinander harmonieren! Umso mehr freut es uns also, dass Lexx & Kalabrese endlich wieder mal im Doppelpack hinter den Turntables stehen und in der Zukunft für ordentliche Sommermusik sorgen. (kätt)

Raclette im Sommer? Ja eh, aber nur hier: Seit mittlerweile 12 Jahren ist exTELLent ein fester Bestandteil der Feierlichkeiten zum 1. August. Zum einen gibt es da das gratis Strassenfest vor dem Plaza, wo einem nicht nur feinste Schweizer Köstlichkeiten vom Streetfoodstand gereicht werden, sondern auch noch musikalisch eingeheizt wird. Wer danach gar nicht weiter will, wird auch im Plaza selbst willkommen geheissen. Ab 23 Uhr spielt dort mehrheitlich die Musik. Was aber das angekündigte Mitternachtsspecial sein wird und wie der Surprise Act heisst, konnten wir trotz energischer Recherche bei unseren Kontakten nicht herausfinden. Sorry. (kätt)

31.7. Plaza (Zürich)

## exTELLent



14. - 16.7. Hardturmbrache (Zürich)

## HARDTURM FESTIVAL

Nachdem Ende Juni zum ersten Mal das Wasteland Fest auf der alten Hardturmbrache in Zürich erfolgreich stattfand, kommt Mitte Juli schon das nächste Fäscht: Ebenfalls jungfräulich geht das Harturm Festival an den Start. Statt Stoner Rock und einer Prise Punk dröhnt einem diesmal aber der Bass entgegen. Während drei Tagen verwan-

delt sich die Brache nämlich in eine Daytime-Party-Location mit zahlreichen DJs und Live-Acts. Dazu kommen dann noch 26 Foodtrucks, die für das leibliche Wohl sorgen. Wem das immer noch nicht reicht, kann sich ja an den verschiedenen Verkaufsständen gütlich tun und sich ins Nirwana shoppen oder sogar tätowieren lassen. (kätt)

SAMSTAG, 25.11.2017

# ROOTS MANUVA

STALL 6 · GESSNERALLEE 8  
8001 ZÜRICH · TÜR: 22 UHR  
VVK: STARTICKET.CH



28.7. Stall 6 (Zürich)

## Zigiroom w/ Miteinander Musik

Im Sommer ächzt das Clubbing: Weil's den meisten Nachttänzern drinnen zu heiss ist, bleiben sie draussen – und weil der Spassschuppen dann nur halb voll ist, machen potenzielle Mittänzer oft schon auf der Schwelle kehrt. Der Stall 6 hält seit Jahren erfolgreich dagegen, lässt den gewohnten Club-Betrieb von Anfang Juli bis Anfang September ziemlich bleiben und stellt stattdessen ein DJ-Pult in den Eingangsbereich, den Zigiroom, wo zum Partyen auch geraucht werden darf. Getränke gibt's an der Aussenbar und am 28. Juli begrüßen Sie zum Programmbeispiel die Beatbuben von Miteinander Musik, deren Kauzknaben Rearte (Bild), Nici Faerber und Marc Feldmann (von Trinidad) die Zürcher Nacht passend zur Jahreszeit mit Palmen-House und groovender Electronica beschallen. (shy)



22.7. X-TRA (Zürich)

## 20 JAHRE MORE THAN MODE

Was, eine More Than Mode an einem Samstag? «Ketzerei!», könnte man rufen, während man sich gerade eine Pause vom Menschenopfern gönnt, doch die traditionsreiche Mittwochs-Party darf auch mal am Wochenende steigen – genauso, wie aus den Boxen nicht nur «Personal Jesus», sondern eben mehr als Depeche Mode schallt. Vor 20 Jahren von Duster-DJ-Donnergott François gegründet, zählt die Darkwave-Sause mittlerweile zu den traditionsreichsten Partyla-

bels der Schweiz, bei dem Sie je nach Musikmacher von Synthpop über Goth-Rock und Metal bis zu Indie und Shoegaze so ziemlich alles erwartet, worauf der Alternative-Stempel prangt – diese Mischung zieht auch Rampenlichtgestalten wie Crimer regelmässig an. Anlässlich des Zwei-Dekaden-Jubiläums laden die Veranstalter zum Korkenknallen auf drei Floors mit den wichtigsten More-Than-Mode-Plattenlegern der letzten 20 Jahre. (shy)



**STALL 6**  
GESSNERALLEE ZÜRICH

# RISE AGAINST

WITH SPECIAL GUESTS

**SLEEPING  
W SIRENS**



**21. NOVEMBER 2017  
HALLE 622 ZÜRICH**

TICKETS: [STARTICKET.CH](http://STARTICKET.CH)

[RISEAGAINST.COM](http://RISEAGAINST.COM) / [@RISEAGAINST](https://twitter.com/RISEAGAINST)



gadget MAINLAND MUSIC MAAG toxic.fm RICKSTR RAWK-CH METAL INSIDE ARTNOIR

OPEN AIR  
**GRÄNICHEN**

25.-26. AUGUST 2017

## TURBONEGRO

**ANTI-FLAG • NEW MODEL ARMY • TERROR  
PHIL CAMPBELL & THE BASTARD SONS • ESKIMO CALLBOY  
CELLAR DARLING • NORDIC GIANTS • CRYSTAL BALL • PASCAL GEISER • BROKEN TEETH  
INSANITY • MINDCOLLISION • FINAL STORY • EPHEDRA • XII GALLON OVERDOSE  
NOFNØG • BOB SPRING & THE CALLING SIRENS • MIGRE LE TIGRE • DECONVOLUTION**

Alle Infos auf [www.openairgraenichen.ch](http://www.openairgraenichen.ch)

[f](https://www.facebook.com/openairgraenichen) [i](https://www.instagram.com/openairgraenichen) /openairgraenichen



EMP FELDSCHESSCHEN FBG FRIEDRICHSTADT GRÄNICHEN AG CallStation 24net zehnd dreier smARt cinema8

RAWK-CH METAL INSIDE CH NEGATIVE WHITE ARTNOIR METAL FACTORY MUSIC PUB TV

**JETZT  
TICKETS  
SICHERN:**  
[WWW.TICKETCORNER.CH](http://WWW.TICKETCORNER.CH)

**30.08.17  
17.00 UHR  
THUN  
STOCKHORN ARENA**

ticketcorner.ch GOODNEWS 3rd

**VOLBEAT**  
**beatsteaks**  
**FLOGGING MOLLY amorphis**

TELE BARN Blick EZ BERNER ZEITUNG Daily Rock METAL FACTORY METAL INSIDE CH ARTNOIR RAWK-CH RadioBeO

**YOKKO**  
FINAL SHOW

SPECIAL GUESTS: **BABA**

**LIVE: FR. 08. 09. 17  
PLAZA ZÜRICH**

TICKETS: [STARTICKET.CH](http://STARTICKET.CH) | [WOLVES.CH](http://WOLVES.CH) | [SAGARPUB.CH](http://SAGARPUB.CH) | [MAINLANDMUSIC.COM](http://MAINLANDMUSIC.COM)

**DISPATCH**  
AMERICA, LOCATION 12 TOUR

SPECIAL GUESTS: **CURRENT SWELL**

**24. 09. 2017  
DYNAMO ZÜRICH**

TICKETS: [STARTICKET.CH](http://STARTICKET.CH) | [DISPATCHMUSIC.COM](http://DISPATCHMUSIC.COM) | [MAINLANDMUSIC.COM](http://MAINLANDMUSIC.COM)

**WELSHLY ARMS**

**LIVE: 27. 09. 17  
MASCOTTE ZÜRICH**

TICKETS: [STARTICKET.CH](http://STARTICKET.CH) | [WELSHLYARMS.COM](http://WELSHLYARMS.COM) | [MAINLANDMUSIC.COM](http://MAINLANDMUSIC.COM)

**TRIGGERFINGER**

**LIVE: 18. 10. 17  
MASCOTTE ZÜRICH**

TICKETS: [STARTICKET.CH](http://STARTICKET.CH) | [TRIGGERFINGER.NET](http://TRIGGERFINGER.NET) | [MAINLANDMUSIC.COM](http://MAINLANDMUSIC.COM)

LIVE IN CONCERT

# BUSH



## 7. OKT 2017

KOMPLEX 457 ZÜRICH



- NEUES ALBUM -  
**BLACK AND WHITE  
RAINBOWS**  
- JETZT ERHÄLTlich -

TICKETS ERHÄLTlich BEI TICKETCORNER

starticket ticketcorner.ch GOODNEWS MAINLAND MUSIC

FOLLOW THE BAND AT: [BUSHOFFICIAL.COM](http://BUSHOFFICIAL.COM) f t w @

Daily Rock toxic.fm ARTHOIR SCHWARZLISTE

## WE TELL'EM SUMMERJAM & SAISONSTART #8

26.8.

## ROCKABILLY FESTIVAL

MIT RESTLESS UK, SPACE CADETS UK, UVM.

DAMIAN LYNN

5.10. • CANAL3 SOUNDCHECK

DISCO ENSEMBLE

6.10. • FI

80S FOREVER 14.10.

## TROUBAS KATER

4.11. • PLATTENTAUF  
HALUNKE

HALLOWEEN PARTY 28.10.

27.10. • DEEP PURPLE TRIBUTE  
SHADES OF PURPLE

THE GARDENER AND THE TREE 17.11.

THE BEAUTY OF GEMINA 23.11.

DADA ANTE PORTAS & THE SOULS

NAZARETH

25.11. • UK

1.12. • US  
POPA CHUBBY

FLORIAN AST

15.12.

PROGRAMMVORSCHAU

9.9. FLOH- & KOFFERMARKT 9.9. PARTYINSEL DELUXE  
30.9. BAD ASS ROMANCE 21.10. ONE NIGHT IN LONDON  
10.11. HENÄ 16.12. BEST OF BRAVO HITS TIMELINE



KULTURFABRIK LYSS • WWW.KUFA.CH  
HIGHLIGHTS 2017

HIER GIBTS TICKETS: starticket ticketcorner.ch  
UNTERSTÜTZT DURCH: Kanton St. Gallen, St. Gallen, Appenzell



AN EVENING WITH

# SIGUR RÓS

18.10.2017

SAMSUNG HALL ZÜRICH

TICKETS: [STARTICKET.CH](http://STARTICKET.CH) | [TICKETCORNER.COM](http://TICKETCORNER.COM)  
[WWW.SIGUR-ROS.CO.UK](http://WWW.SIGUR-ROS.CO.UK)  
[WWW.MAINLANDMUSIC.COM](http://WWW.MAINLANDMUSIC.COM) | [TAKK.CH](http://TAKK.CH)

MAINLAND TAKK ROCKSTR watson COOLEUR

FREITAG 11. AUGUST 2017

## BATTLE BEAST XANDRIA

SERENITY • SONS OF SOUNDS

SAMSTAG 12. AUGUST 2017

## BONFIRE KISSIN' DYNAMITE

DREAMSHADE • ALMANAC  
BLOODBOND • MISS RABBIT

SONNTAG 13. AUGUST 2017

## SMOKIE ANNA ROSSINELLI

SANDEE • BABA SHRIMPS  
BRUCE CRADLE BAND

## 11. - 13. AUGUST 2017 GOSSAU SG WALDEGG/WEHRSTR.



VALENTINOS motorsports KOMOS ZELTE • HALLEN • BÜHNEN Basler Versicherungen rock-on.ch  
TICKETINO. www.ticketino.com STADTBÜHLER BIERE SEIT 1858 HARLEY-DAVIDSON ST.GALLEN

Beweisfotos vom

### ➤ GREENFIELD FESTIVAL

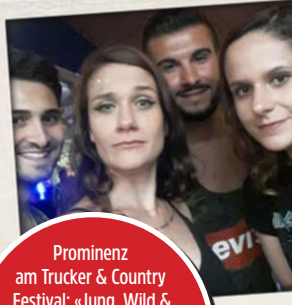
(8. - 10.6. Interlaken) und vom

### ➤ TRUCKER- & COUNTRY FESTIVAL

(22. - 24.6. Interlaken)



Für die Festivalsaison haben wir Praktikant Loris ans Team Greenfield ausgeliehen. Und plötzlich lacht er, wenn man ihn fotografiert. Macht er im Büro nie :(



Prominenz am Trucker & Country Festival: «Jung, Wild & Sexy»-Francisco und sein Freund, dessen Namen uns nicht mehr einfällt, trafen auf die Gubser-Sisters!



Verleger Meier ist hart traurig, weil sein Flamingo den Kopf hängen lässt. Und das schon nach einem Tag Festivalgedöns.



Sie wollten sich schon immer mal wie ein Tombo-la-Los im Körbchen fühlen? Bitteschön.



Auch in diesem Jahr sind Penisse und Cowboyhüte das Accessoire des Sommers.



Geburtskind Xenia haben wir zum Geburtstag einfach mal so ein Haus geschenkt. Mit allen Annehmlichkeiten, versteht sich.



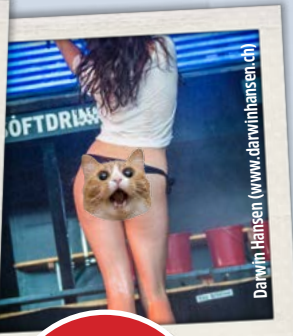
Neben dem prächtigen Schnauz von Festivalkönigin Zoé kann Tom Selleck glatt einpacken!



Am Greenfield begann der Wet-T-Shirt-Contest diesmal schon mit Double Trouble!



Sie wollen auch so ein schickes See-Through-Shirt? Schauen Sie doch mal auf shop.rckstr.ch vorbei.



Wo wir unsere Gogo-Girls für den RCKSTR-Block amigs auftreiben? Beim Wet-T-Shirt-Contest vom letzten Jahr.

#147 JULI 2017  
62  
RCKSTR

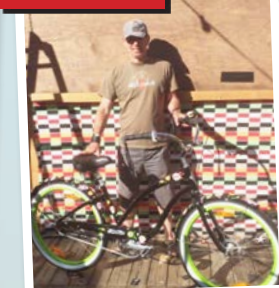
## LÖSLI ZUM GLÜCK

Natürlich darf bei einem Festival-Rückblick unsere Tombola nicht fehlen. Hier die bisherigen Gewinner, weitere Chancen auf die vielen tollen Preise gibt's dann am Open Air Gampel! Nochmals herzlichen Dank an alle Sponsoren.

**Nähmaschine Bernette von Bernina**



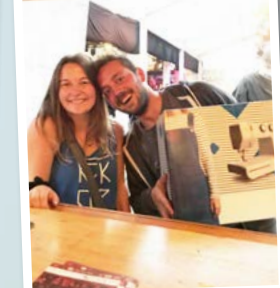
**Beachcruiser von Electra Bikes**



**Smartphone 8 Pro von Honor**



**Nähmaschine B330 von Bernina**



**Fallschirmsprung von Paraclub Beromünster**



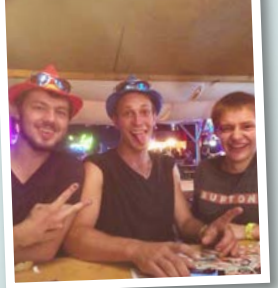
**Snowboard von Nitro**



**Akustikgitarre von Musik Olar**



**Konzertgutschein von Mainland Music**



**Tama-Drums von Musik Olar**



# 30. **JUBILÄUM** 1988 bis 2017 Brienzersee Rockfestival

**3. BIS 6. AUGUST 2017**

- ▶ DIRE STRAITS EXPERIENCE ▶ HANERY AMMAN
- ▶ DABU FANTASTIC ▶ QUIREBOYS ▶ PRETTY MAIDS
- ▶ DADA ANTE PORTAS ▶ HARDLINE ▶ THE SWEET
- ▶ MARC AMACHER AND BAND ▶ KISS FOREVER BAND
- ▶ TORTILLA FLAT ▶ THE NEW ROSES ▶ STATION QUO
- ▶ THE MOORINGS ▶ HELLS BELLES ▶ GEORGE ▶ HALUNKE
- ▶ KICK DOWN ▶ HAMSCHTER ▶ DEAF ▶ GLOWING SHELTER ▶ N8 ▶ NECK-TIE ▶ MEETatHOME

**schindibar eröffnung:** Mittwoch, 2. August, 19.00 Uhr

Hauptsponsor



brienzerseerockfestival.ch

## LIVE AT SUNSET

6 - 22 JULI 2017 ZÜRICH DOLDER

## PLACEBO

DI 11.7.



SO 9.7.

**MARY J. BLIGE**  
NATURALLY 7

and many more...

Tickets: [liveatsunset.ch](http://liveatsunset.ch)



TELE ZÜRICH

VBZ Zürich Linie

TagesAnzeiger

ewz

FROM

Langstrasse

WITH LOVE

Sündenmeile! Schandfleck! Sauf-Auflauf!  
Die Langstrasse ist vieles – aber vor allem  
interessant. Jeden Monat erzählen hier Men-  
schen ihre Geschichte, die wir an der berüch-  
tigten Zürcher Strasse getroffen haben.

# ANDREAS DANIEL

## BIKE-BUTLER

Interview von Michelle Kuhn

### **Was machst du hier an der Langstrasse?**

Ich lebe gar nicht weit von hier. Bereits seit sieben Jahren, ursprünglich bin ich vom bayrischen Untermain, dort bin ich aufgewachsen.

### **Was hat dich in die Schweiz gezogen?**

Ich war selbständig und bin aufgrund grosser Überschuldung in die Schweiz gezogen, um diese abzuzahlen.

### **Was machst du heute beruflich?**

Ich bin Medizinstudent, ich studiere Heilpraktiker im Fernstudium an der ILS, sehr erfolgreich. Es macht Spass. Zusätzlich bin ich noch Bike-Butler, einfach weil es mir Freude macht.

### **Wie empfindest du das Leben an der Langstrasse?**

Das Leben hier ist absolut eng. Multikulturell in einem doch auch kleinen Quartier, in dem sich sehr viel tut. Das heisst, tagsüber ist es sehr strukturiert und abends ist es ein eigener Szenebereich.

### **Du lebst seit sieben Jahren hier; was hat sich verändert?**

Die Langstrasse durchlebt momentan diverse Umstrukturierungen, nicht nur aufgrund der neuen Gebäude, die hier entstanden sind. Es gab auch viele Renovierungen. Ebenfalls muss man erwähnen, dass sich das Arbeitsmilieu der Frauen die Anschaffen verändert hat, sie haben kontrollierte Unterkünfte und fühlen sich hier sicher und akzeptiert. Oder das 25h Hotel; ein riesiger Komplex, der einen gewissen Anziehungspunkt darstellt. Vom Bahnhof aus wurden diese millionenschwere Gebäude bis zur Langstrasse gebaut. Ich vermute das wird auf die Qualität hier abfärben. Die Szene wird sich sicher verändern, es entsteht ein anderes Niveau. Auch das soziale Netzwerk wurde erneuert. Viele Personen, die unangenehm und anstössig waren, wurden in Kliniken versetzt. Man löst Probleme ordentlich, ohne schroff durchzugreifen. Die Stadt hat das konsequent durchgesetzt. Man bemüht sich hier die Strassen sauber zu halten, da helfen auch alle mit. Das war früher nicht so. Was ich auch sehr gut finde ist, dass Rekruten hier nicht mehr durchlaufen dürfen, das hat hier nicht hingepasst.



Electra

# REVOLUTION

Where will you Go?

Go! to work. Go! to the store. Go! further. Go! further than further. Wherever it is, Electra's new Bosch-powered Go! e-bike collection make it easier, faster and way more fun to get there. You can ride like the wind without breaking a sweat. They're simple, intuitive, capable and comfortable. We'd venture to guess you'll be spending a lot more time on two wheels from now on. All you have to do is get on and Go!

See our full line of bikes at [electrabike.com](http://electrabike.com)



Hohl dir die neuen Mix-Compilations und T-Shirts



street parade



jetzt im Handel und auf [streetparade.com](http://streetparade.com)



OFFICIAL by Animal Trainer



TRANCE by Sean Tyas



WARM UP by Alex Price

# DAS LETZTE!

VON MIDI GOTTET

Midi Gottet ist Autor, Moderator, Unterhalter und ein Drittel des Trio Eden, die Hälfte von Gottet & Landolt und ein Ganzes von Midi Gottet.



Für An-, Er-, Auf- oder generelle Regungen, wenden Sie sich bitte direkt an den Autor per Mail an:

➔ [gott@rockstar.ch](mailto:gott@rockstar.ch)

## DAS CHUPITO-LUDER

Ibiza, 22 Uhr, Restaurant Comidas San Juan, die Frisur hält nicht. Hungrig bestellte ich «meine» Croquettas, mit Pouletpüree gefüllte Krokettchen, Pommes und Salat und das alles auf einem Teller serviert, der so gross ist wie ein Turnierfrisbee. Für alle die noch nie ein Frisbeeturnier gesehen haben, wie ich zum Beispiel, äh, es sind verdammt grosse Teller. Okay? Und das alles für 4.80 Euro. Dazu den lauwarmen Hauswein als Wegbereiter für die Profitoroles (mit Vanilleglace gefüllte Waffelbällchen an einer warmen Schokoladensauce) und die unzähligen Hierbas-Shots, Chupitos genannt. Chupito ist ein Wort, welches sich auch in stark angetrunkenem Zustand immer noch gut aussprechen lässt. Chupito, Chupito, Chupito. Und jedes Mal, wenn ich dieses spanische Wort völlig ohne spanischen Akzent aussprach, musste die Brünnette von gegenüber etwas lachen. Aber das Lachen endete stets mit einem Schnalzen, was ich als kleinen Moodbreaker empfand.

Aber eben, sie sah gut aus, sie hatte Beine und sie sah mich an. Den nächsten Chupito trank sie mit. Fragen sie mich nicht in welcher Sprache, aber ich fragte sie, ob Pedro Almodovar in der Stadt gerade einen Film drehe oder wieso zur Hölle sich eine Frau wie sie, in eine Kneipe wie diese verlaufen würde. Sie lachte wieder, lauter als sonst. Und das folgende Schnalzen steigerte sich zu einem Grunzen. Tja, Abstriche muss man um diese Zeit wohl machen, denn abgesehen von diesem Grunzen, schien Penelope hier eine wunderbare Frau zu sein.

Wenn sie nur nicht dauernd diese Zofirax-Tube gezückt und das Zeug auf ihre Lippen aufgetragen hätte als wäre es Lipgloss. Und es war nicht eine neue Zofirax-Tube. Nein, die Tube befand sich wohl schon einige Monate in ihrer Handtasche, denn beim Drehverschluss hatte sich schon reichlich Schmutz, Sand und ein Haar angesammelt.

Aber eben, sie sah gut aus, sie hatte Beine und sie trank Herpes, äh Hierbas und zwar ohne mit der Wimper zu zucken. Ich begann in einen Zustand überzugehen, in dem ich einen lebenslangen Hautausschlag mit maximalem Juckreizpotenzial im Genitalbereich als passables Gegengeschäft für guten, schmutzigen Latinosex in Kauf nahm. Chupito, Chupito, Chupito...!

## GAST PROMOGIRL DES MONATS



Mit Justin Bieber können wir immer noch nicht allzu viel anfangen, mit seinem Support beim Berner Konzert dafür umso mehr. Das Interview mit Halsey vor dem Gig gib't's jetzt für Sie auf [rckstr.ch](http://rckstr.ch)!

## THEMEN IM NÄCHSTEN HEFT



It's a rave, Dave: Im August gib't's alles Wissenswerte zur **STREET PARADE!**



### SOMMERSCHÄTZE DER REDAKTION:

Wir stellen unsere liebsten Dinge im Sommer vor.



**PLATZ DA!** Die schönsten Platz-Feste des Monats!



**RCKSTR #148**  
erscheint am  
**4. AUGUST 2017!**

Mehr RCKSTR täglich auf unserer Website und im RCKSTR-Newsletter.



**RCKSTR.ch**

# Blind Guardian

## LIVE BEYOND THE SPHERES

Das ultimative Live-Vermächtnis auf 3 CDs!  
BLIND GUARDIAN entfesseln die pure Magie und liefern ein Set mit reichlich Hits, Klassikern und neuen Hymnen!

3CD-Digipak | 4LP Box | Download

AB SOFORT überall erhältlich

DIGITAL SINGLES „MIRROR, MIRROR (LIVE)“ & „PROPHECIES (LIVE)“ ERHÄLTlich



Zum 25-jährigen Bandjubiläum präsentieren **EDGUY** eine edle Compilation mit **5 neuen Songs**, rarem und unveröffentlichten sowie ihren größten Hits!  
Inkl. Bonus-Live-DVD von der „Hellfire Club“-Tournee.

# EDGUY

**LIVE!**  
29.09. Pratteln - Z7

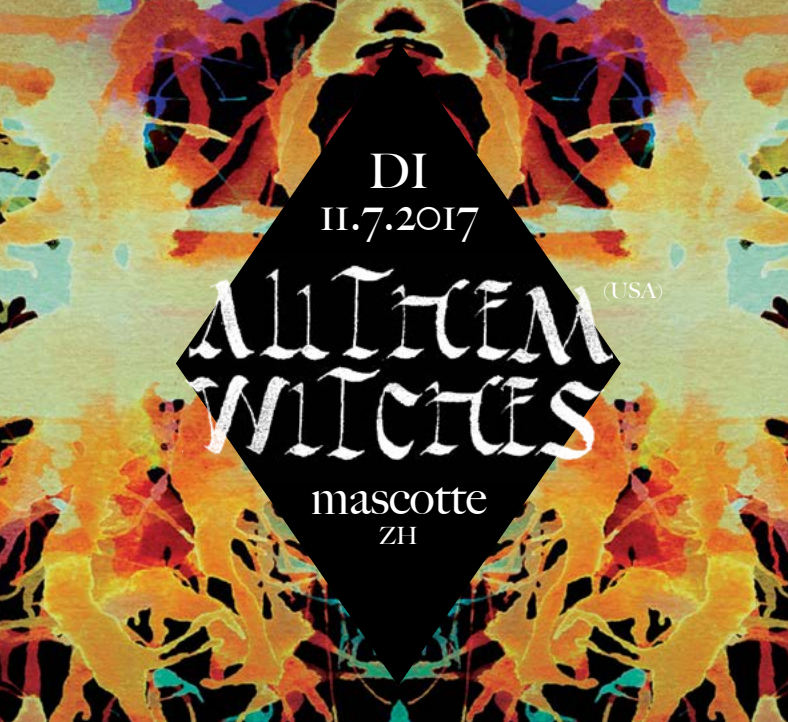
## MONUMENTS

2CD-Digibook + DVD | 4LP BOX  
4CD+DVD Earbook | Download

Ab **14.07.** überall erhältlich!

DIGITAL SINGLE „RAVENBLACK“ ERHÄLTlich





Mit einer Karte der Zürcher Kantonalbank erhalten Sie für alle ZKB Specials im Mascotte – solange Vorrat – 50% vergünstigte Tickets.

Mehr unter [zkb.ch/sponsoring](http://zkb.ch/sponsoring)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank